



Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Volketswil

4. Jahrgang | Nummer 14
Freitag, 8. Juli 2022

Volketswiler Nachrichten

Unsere Zeitung.

VELOPRÜFUNG | 4

14 Schulklassen aus Volketswil haben erfolgreich ihre Veloprüfung absolviert.

NOTHELFERKURS | 17

Erstmals führte die Schule Volketswil einen Nothelferkurs für Sekschüler durch.

DORFTURNIER | 26

Nach zweijähriger Pandemiepause waren die Juli-Anlässe gefragter denn je.



Emil Frey Volketswil

INDUSTRIESTRASSE 33, 8604 VOLKETSUIL
044 908 39 00, www.mein-fachmann.ch

IHRE NR. 1
IN DER REGION FÜR



Mercedes-Benz



Jean-Philippe Pinto überreicht einer Raucherin einen Volki-Taschenaschenbecher.



Karin Ayar an der Haltestelle Wallberg im Gespräch mit einer Pendlerin.

BILDER ZVG

Gemeinderäte im Einsatz gegen Littering

Letzte Woche um 7 Uhr morgens an drei verschiedenen Bushaltestellen in Volketswil: Jean-Philippe Pinto, Karin Ayar, Michael De Vita-Läubli und Sandra Zimmermann, Sachbearbeiterin Abfall, verteilen den wartenden Pendlerinnen und Pendlern bunte

Volki-Taschenaschenbecher. Ziel dieser Aktion: Zigarettenstummel sollen nicht mehr auf dem Boden landen, sondern sachgemäss in die dafür vorgesehenen Ascher bei den Abfallbehältern oder in einem Taschenaschenbecher entsorgt werden. Im

persönlichen Gespräch wiesen die Vertreter der Gemeinde darauf hin, dass Zigarettenstummel einen negativen Einfluss auf den Wasserkreislauf und die Bodenqualität haben, dass sie für Wild- und Haustiere schädlich sind und dass deren fach-

gerechte Entsorgung einen Mehraufwand erfordert. Sandra Zimmermann zog nach der einstündigen Aktion ein positives Fazit: «Unsere Message «zämä für ä suuberi Gmeind» haben wir erfolgreich verbreitet.» (red.)

ANZEIGEN

RENAULT CAPTUR HYBRID

Blitz Garage AG
Zürcherstr. 55, 8604 Volketswil
044 322 88 11, blitzgarage.ch

Heller & Partner
Immobilienverkauf und Bewertungen

Wir verkaufen Ihre Liegenschaft zum Spitzenpreis

Stephan Heller freut sich auf Ihren Anruf

www.hellerpartner.ch
043 366 05 48

WIR MACHEN AUS ALT EINMALIG

Umbauen und Renovationen sind Aufträge der ganz besonderen Art.

BEREUTER | **BAUR**
BAUR & CO AG

Dancers
Dancing & Tanzschule
www.dancers.ch
Gewerbehallen - Wallisellen - 044 830 10 33

Tanzkurs Gutschein

Wert: Fr. 25.- pro Person, gültig für alle Einsteigerkurse (keine weiteren Rabatte)

www.dancers.ch

LESERBRIEFE

Der Gemeinderat geht auf die Strasse

Das Thema Littering scheint im Gemeindehaus Volketswil definitiv angekommen zu sein. Mehr noch. Der Gemeindepräsident Jean-Philippe Pinto (Mitte) sowie die Gemeinderätin Karin Ayar (FDP), ebenso Gemeinderat Michael De Vita-Läubli (GLP) und die Abfallverantwortliche Sandra Zimmermann engagierten sich persönlich am Dienstagmorgen, 28. Juni, gut gelaunt an Bushaltestellen in Volketswil und verteilten Taschenaschenbecher an Raucherinnen und Raucher. Dies, um auf das Thema Littering aufmerksam zu machen, dass Zigarettenkippen nicht auf den Boden gehören, da diese der Umwelt schaden und unter anderem sehr viel Wasser verschmutzen. Die Taschenaschenbecher hat die Gemeinde anfertigen lassen mit dem Aufdruck «Zäme für ä suuberi Gmeind Volketswil – das sind wir». Bewusst wurden die Aschenbecher an Bushaltestellen verteilt, da es an diesen oft durch herumliegenden Müll zu unschönen Anblicken kommt. Für die Sauberkeit an den Bushaltestellen ist die Gemeinde verantwortlich und nicht der Verkehrsbetrieb, wie man fälschlicherweise annehmen könnte. Diese Aktion erweitert die Kampagne mit den beiden Bussen, die mit dem Aufkleber «Gemeinsam gegen Littering» herumfahren, welche in Zusammenarbeit mit dem Verein Cleanwalkers realisiert wurde. Viele Pendler und Passagiere waren von der Aktion überrascht und nahmen die Taschenaschenbecher dankbar



Eine Leserin zeigt sich gegenüber dem OK des Schülerturniers dankbar.

BILD DBA

entgegen. Da und dort gab es einen Austausch zum Thema Littering und grundsätzlich war man der Meinung, dass man doch die Abfall-eimer und Aschenbecher, die un-mittelbar bei den Bushäuschen stehen, benutzen soll und es un-verständlich ist, dass trotzdem so viel Müll auf dem Boden zu liegen kommt. Diese Aktion war eine cou-ragierte und sympathische Art, um auf das Thema Littering aufmerk-sam zu machen.

In der Region fanden in jüngster Vergangenheit gleich mehrere Grossanlässe statt. Unter anderem das «Städtlifäscht» in Greifensee, welches sehr gut besucht war. Dort gab es die Auflage, Mehrwegge-schirr zu verwenden. Was für ein Anblick am Sonntagmorgen beim Aufräumen! Praktisch kein Abfall lag herum. Ganz anders zum Bei-spiel beim Schülerturnier in Vol-

ketswil. Da lag am Sonntagmorgen in einem grossen Umkreis sehr viel Müll auf den Strassen und Wiesen. Offensichtlich braucht es klare Vorgaben und Anweisungen, um dem Missstand von Verschwendung und Vermüllung Herr zu werden. Da gibt es noch einiges zu tun.

Michel Fässler, Präsident Verein
Cleanwalkers Hegnau

Danke, dass es das Schülerturnier gibt

Ich möchte Danke sagen. Das Schü-lerturnier 2022 ist bereits wieder Vergangenheit. Es bleiben aber wunderbare Erinnerungen. End-lich, nach zwei Jahren Pause (coro-nabedingt), fand das Turnier wie-der statt. Es waren drei wunderbare und top organisierte Tage. Einfach nur genial. Mein Dank geht an

jeden einzelnen Helfer und je ein-zelne Helferin, die an diesen Tagen mitgeholfen haben. Ehrlich gesagt glaubte ich persönlich nicht daran, dass dieses Turnier wieder stattfin-den würde, da es 2019 sehr kritisch um die freiwilligen Helfer stand. Und ohne Helfer kein Turnier. Dann kam Corona. Ich befürchtete schon das Ende dieses Anlasses. Aber es kam anders. Umso erfreuter war ich, als meine Tochter von der Schule nach Hause kam und berich-tete, dass es dieses Jahr wieder ein Schüler- und Grümpeltturnier ge-ben würde. Das sind so wichtige Events für die Gesellschaft! Nicht nur das Wochenende selber, auch die ganzen Vorbereitungen sind etwas richtig Tolles. Ich selber bin Fitnessinstructorin und unter-richte in Gutenswil. Am Mittwoch- und Donnerstagabend treffen wir uns immer beim Gutenswiler Fuss-ballplatz, wo unser Outdoortrai-ning oder M.A.X. stattfindet. Jedes Mal war es in den vergangenen vier, fünf Wochen schon fast ein kleines Volksfest. So viele Kids am Trainie-ren, Eltern als Trainer voll engagiert und Zuschauer, die an heissen Tagen Glacen zur Abkühlung vor-beibrachten. Es war eine wunder-bare Zeit und sehr wichtig für das Gesellschaftsleben im Dorf. Richtig bewusst wurde es mir erst letzten Mittwoch, als es fast schon «mäus-chenstill» auf dem Fussballplatz war. Deshalb liegt es mir am Herzen, dem Schülerturnier-OK nochmals Dankeschön zu sagen und euch bewusst zu machen, was für eine tolle Arbeit ihr geleistet habt.

Claudia Vetter, Volketswil

WORT ZUM SONNTAG

Was wirklich zählt

Vielleicht kennen Sie das: Jemand stellt Ihnen eine ganze Gruppe von Menschen vor und nennt bei jedem einen Namen. Alle lächeln und schenken Ihnen einen freundli-chen Blick. Sie richten Ihre Augen auf ein Gesicht nach dem andern und grüssen wohlwollend zurück. Danach erinnern Sie sich an keinen einzigen Namen. Je mehr Sie Ihr Gedächtnis anstrengen, desto lee-rer fühlt sich Ihr Kopf an. In Ihrem Gesicht ist noch eine Spur des Lä-chelns, das Sie den andern schenk-ten, doch der Schreck, den Sie ge-rade erleben, lässt es einfrieren.

Wieso lässt Ihr Erinnerungsvermö- gen Sie derart im Stich? Ist es das erste Anzeichen einer Gedächtnis- schwäche, die von nun an – bedingt durch Ihr Alter oder durch eine noch unentdeckte Krankheit – un- barmherzig ihren Lauf nimmt? Nun, wahrscheinlich nicht. Lassen Sie sich von der scheinbaren Fehl- leistung nicht zu sehr verunsich- ern. Tauen Sie das eingefrorene Lächeln wieder auf. Wenn Sie sich sofort alle Namen gemerkt hätten, könnten Sie damit zwar bei der nächsten Begegnung brillieren; doch wenn Sie das nicht können, ist

Ihr Kopf deswegen noch lange nicht leer. Es fehlen nur die Namen. Bei der kurzen Vorstellungsrunde waren Sie nicht etwa abwesend, vielmehr konzentrierten Sie sich auf den Blick, auf den Gesichtsaus- druck, auf die Körperhaltung ihres Gegenübers. Sie nahmen bei jedem etwas wahr, was viel mehr über sein Wesen und seine momentane Ver- fassung verrät als sein Name. Ge- hen Sie mit Ihrem Gedächtnis also nicht zu hart ins Gericht. Freuen Sie sich darüber, dass Sie Ihre Aufmerk- samkeit intuitiv auf das Wichtige lenkten. Die neuen Bekannten

werden Ihnen ihren Namen gerne ein zweites Mal nennen. Vielleicht fragen sie dann, hinter halb vorge- haltener Hand, auch noch einmal nach dem Ihren. Nehmen Sie es nicht als Zeichen von Desinteresse und Abwesenheit, sondern als Hinweis darauf, dass auch sie sich bei der ersten Bege- gnung auf Ihre Ausstrahlung kon- zentrierten. Und die ist doch viel wichtiger als Ihr Name.

Franziska Ricklin, Sozialdiakonin,
reformierte Kirche



Neuer Gemeinderat Legislatur 2022 bis 2026

Der Gemeinderat hat sich für die Amtsdauer 2022 bis 2026 wie folgt zusammengesetzt: **Präsidiales:** Gemeindepräsident: Jean-Philippe Pinto; 1. Vizepräsident: Daniel North; 2. Vizepräsident: Karin Ayar, **Finanzen:** Finanzvorstand: Jean-Philippe Pinto; Stellvertreter: Thomas Brauch, **Liegenschaften:** Liegenschaftenvorstand: Michael De Vita-Läubli; Stellvertreter: Thomas Brauch, **Hochbau:** Hochbauvorstand: Marcel Egloff; Stellvertreter: Karin Ayar, **Tiefbau und Werke:** Tiefbau-/Werkvorstand: Karin Ayar; Stellvertreter: Marcel Egloff, **Sicherheit:**

Sicherheitsvorstand: Thomas Brauch; Stellvertreter: Michael De Vita-Läubli, **Soziales und Gesellschaft:** Sozialvorstand: Daniel North; Stellvertreter: Ioana Mattle, **Alter und Gesundheit:** Alters- und Gesundheitsvorstand: Ioana Mattle; Stellvertreter: Daniel North. Auf dem Bild (v.l.): Beat Grob (Gemeindeschreiber), Marcel Egloff, Michael De Vita-Läubli, Karin Ayar, Jean-Philippe Pinto, Ioana Mattle, Daniel North, Thomas Brauch und Tumasch Mischol (Gemeindeschreiber-Stellvertreter). (red.) BILD STEPHAN ULRICH

AUS DEM REDAKTIONSAUSSCHUSS

Eine neue App und ein Rücktritt

Vor kurzem traf sich der zwölfköpfige Redaktionsausschuss der «Volketswiler Nachrichten» zu seiner zweiten Sitzung in diesem Jahr. Einmal mehr durfte er zur Kenntnis nehmen, dass sich die digitalen Kanäle nach wie vor positiv entwickeln. Zum gleichen Thema informierte die Lokalinfo AG als Verlegerin der VoNa über die Ende Juni erfolgte Neulancierung der App. Die überarbeitete Version ermöglichte fortan ein benutzerfreundlicheres Konsumieren der VoNa auf Handys. Im Rahmen der üblichen Blattkritik zeigten sich die verschiedenen Anspruchsgruppen im Allgemeinen zufrieden mit dem Produkt. Weiter diskutierte das Gremium über einen von der Schul-

pflege eingereichten Vorstoss. Die Schule schlug vor, der Redaktionsausschuss möge dem Gemeinderat beantragen, eine Bevölkerungsumfrage zur allgemeinen Zufriedenheit der VoNa durchzuführen. Eine Mehrheit des Ausschusses sieht derzeit jedoch keinen Bedarf für eine solch breit angelegte Umfrage. Der Redaktionsausschuss ist mittlerweile im vierten Jahr nach seiner Gründung. Er nimmt dies zum Anlass, an der nächsten Sitzung seine Zusammensetzung zu überprüfen und über mögliche Anpassungen zu diskutieren. Seit Beginn wird das Gremium von Hansjürg Fels, Vertreter Gewerbe, präsiert. Altersbedingt hat er per Ende dieses Kalenderjahres seinen Rücktritt

angekündigt. Die Mitglieder nehmen diesen Weggang mit Bedauern zur Kenntnis. Über die Nachfolge des Präsidiums wird der Ausschuss an seiner November-Sitzung entscheiden. Der Redaktionsausschuss versteht sich als Bindeglied zwischen der Volketswiler Bevölkerung und den Zeitungsmachern. Er setzt sich zusammen aus Vertretern verschiedener wichtiger Gesellschaftsbereiche, die im Ausschuss die Interessen der jeweiligen Gruppe wahrnehmen. Anregungen und Kritik aus der Leserschaft nimmt der Redaktionsausschuss jederzeit per E-Mail: redaktionsausschuss@volketswilernachrichten.ch entgegen. Toni Spitalé, Redaktor

ANZEIGE

«Coole Brillen»
sind von uns



www.optik-schorno.ch
www.kinderbrillen.ch
www.tauchmasken.ch

OPTIK schorno
044 946 00 65 

SCHULPFLEGE VOLKETSUIL

Schulpflege bereit für neue Amtsperiode

Die Schulpflege Volketswil hat sich für die neue Amtsperiode 2022 bis 2026 konstituiert. Dem Schulpräsidenten Yves Krismer zur Seite steht weiterhin Maja Roca als Vizepräsidentin.

An ihrer Sitzung vom Dienstag, 5. Juli 2022, hat sich die Schulpflege Volketswil für die Legislatur 2022 bis 2026 konstituiert. Neben den bisherigen Mitgliedern Raphael Banti (SVP), Raffaella Fehr (FDP), Maja Roca (parteilos), Schulpräsident Yves Krismer (FDP) und Sabine Wegmann (parteilos) startet die Schulpflege mit vier neu gewählten Mitgliedern in die Legislatur 2022 bis 2026. Es sind dies: Dimitrios Gakidis (FDP), Mike Halbheer (Die Mitte), Sabina Hostettler (SVP) und Matthias Lüthi (parteilos). Als Vizepräsidentin amtiert wiederum Maja Roca. Raffaella Fehr ist neu Finanzvorsteherin. Sie hat das Amt von Raphael Banti übernommen, der aus Gründen der beruflichen und privaten Belastung diese Zusatzaufgabe abgegeben hat.

Die Mitglieder der Schulpflege arbeiten projektbezogen. Das heisst,



Die Schulpflege Volketswil startet in die neue Amtsperiode 2022 bis 2026: Hintere Reihe (v.l.): Matthias Lüthi, Mike Halbheer, Dimitrios Gakidis, Sabine Wegmann, Raphael Banti. Vordere Reihe (v.l.): Sabina Hostettler, Raffaella Fehr, Schulpräsident Yves Krismer, Vizepräsidentin Maja Roca sowie Vincenza Marino (Leiterin Dienste) und Bruno Struck (Leiter Bildung). BILD SERAINA BONER

dass zu bearbeitende Projekte unter den Schulpflegemitgliedern aufgeteilt werden mit dem Ziel, eine mög-

lichst ausgeglichene Arbeitsverteilung zu erhalten. Welche Projekte zurzeit aktuell bearbeitet werden,

ist auf der Website der Schule unter www.schule-volketswil.ch ersichtlich. Schulpflege Volketswil

FOKUS GEMEINDE

Unfallfreie und erfolgreiche Veloprüfung

14 Schulklassen aus Volketswil mit insgesamt 236 Schülerinnen und Schülern haben am Mittwoch, 29. Juni, die Veloprüfung erfolgreich absolviert.

Die Gemeindepolizei Volketswil führte zusammen mit der Schulverwaltung die alljährliche Veloprüfung durch. Diese ging auch dieses Jahr unfallfrei über die Bühne. Die Veloprüfung findet in der 5. Primarstufe statt und bildet den Abschluss der Grundausbildung zum Velofahren. Bei der Prüfung halfen auch Elternteile der Kinder mit, indem sie an den Kontrollposten das richtige Handling der Kids, zum Beispiel beim Linksabbiegen oder beim Kreiselfahren, auf ihre Richtigkeit hin überprüften.

Alle Kinder absolvierten die diesjährige theoretische Veloprüfung, welche zum dritten Mal online durchgeführt wurde, mit Erfolg.



An insgesamt neun Posten wurde das Können der Fünftklässlerinnen und Fünftklässler in der Praxis getestet. BILD ZVG

Beim praktischen Teil der Veloprüfung mussten die Kinder eine festgelegte Strecke in Volketswil abfahren.

Dabei wurden sie an neun Streckenposten auf ihr Können hin überprüft. Den praktischen Teil der Prü-

fung haben ebenfalls alle Teilnehmenden bestanden.

Gemeinderat Volketswil

TAGESHORT

Mehr als nur ein Betreuungsort

Beim Wort «Hort» denken wohl viele an einen Ort, wo Kinder betreut werden, etwas spielen und dann wieder nach Hause gehen. Der Tageshort Volketswil zeigt jedoch mit seinem neuen pädagogischen Konzept, dass viel mehr dahintersteckt.

Rahel Köppel

Im Tageshort Volketswil ist vor knapp einem Jahr ein neues pädagogisches Konzept erarbeitet worden, bei dessen Aufgleisung die Grundsätze des Hortes überarbeitet und festgelegt wurden. Das gesamte Team war anwesend und hat gemeinsam über Ziele und Grundsätze des Hortes entschieden. «Deshalb können wir das Konzept gut umsetzen», sagt Hortleiterin Daniela Reichmuth. «Das gesamte Team steht dahinter und kann die Grundsätze auch erfüllen.» Neu wird das Konzept alle zwei Jahre auf seine Aktualität geprüft und wenn nötig angepasst.

«Die Sprache ist das A und O»

Der Hort bietet Kindern vom Kindergarten- bis zum Sekundarstufenalter Betreuung, und das nicht nur ausschliesslich während der Schulzeit. «Auch an freien Tagen und in den Ferien betreuen wir die Kinder im Gegensatz zum Schülerclub der Schule», berichtet Reichmuth. «In der Schulferienzeit widmen wir uns jeweils einer bestimmten Thematik, zum Beispiel die Polargebiete. Mittels Spielen und Ausflügen behan-

deln wir dann das Thema.» Ein Aspekt, der im Tageshort besonders stark thematisiert wird, ist das Erlernen der Sprache. Reichmuth sagt dazu: «Die Sprache ist das A und O für die Verständigung. Können sich Kinder verständigen, können sie sich auch wehren und den Mitmenschen mitteilen, was ihre Bedürfnisse sind.» Im Tageshort wird Schweizerdeutsch gesprochen. Merkt das Team, dass ein Kind Mühe damit hat, wird versucht, dieses in der Sprache besonders zu unterstützen und zu fördern. «Im Notfall wird eben mit Händen und Füssen gesprochen», so Reichmuth. «Einer der schönsten Augenblicke ist es jeweils, wenn sich ein Kind, das eigentlich sehr still ist und nicht viel spricht, sich zum ersten Mal wehrt und sich selber ausdrückt.»

Durch Alltägliches lernen

Aber auch andere Werte werden im Hort aufgenommen. Dem Team ist es wichtig, dass die Kinder möglichst selbstständig sind. Dies kann zum Beispiel beim Essen trainiert werden, wo die Kinder sich das Wasser selbst einschenken. «Sie sind jeweils ganz stolz, wenn sie Dinge selber schaffen und nicht mehr für alles unsere Hilfe benötigen.» Beim Einnehmen der jeweiligen Mahlzeiten lernen die Kinder Tischmanieren und einen höflichen Umgang miteinander. Auch wird die Motorik durch die korrekte Verwendung von Besteck verbessert.

Im Tageshort Volketswil ist eine Köchin angestellt, die eine gesunde und ausgewogene Ernährung sicherstellt. Auch dies ist ein Grundsatz des Konzepts: den Kindern Ge-



Hortleiterin Daniela Reichmuth hat mit ihrem Team ein neues Konzept erarbeitet. BILD KPL

sundheit und gute Ernährung zu vermitteln.

Voneinander lernen

Zum täglichen Ablauf des Hortes gehören unter anderem Gruppenzeiten, wo die Kinder in eingeteilten Gruppen gemeinsam Aufgaben lösen. Dabei lernen sie, sich gegenseitig zu helfen und gemeinsam Probleme zu bewältigen. Auch selbstständige Spielzeiten kommen nicht zu kurz. Dabei werden die Kinder von Fachpersonen beobachtet, welche die Verhaltensweisen analysieren und daraus pädagogische Erkenntnisse ziehen. Diese fliessen dann auch in die Ausführung des Konzepts ein. Zum Beispiel kann man bei diesen Beobachtungen sehr gut die verschiedenen Bedürfnisse der Kinder erkennen.

Bei Rollenspielen lernen die Kinder spielerisch verschiedene Familienkonstellationen kennen. «Uns ist es sehr wichtig, dass alle Kinder, egal welche Herkunft, Religion oder Geschichte sie haben, Teil der Gemeinschaft sind und sich gerecht behandelt fühlen», erzählt Reichmuth. «Das ist auch ein Punkt, den wir im neuen Konzept nochmals klar aufgeführt haben.»

Der Tageshort Volketswil zeigt also klar: In einem Hort passiert mehr als nur Kinderbetreuung. «Wenn wir jeweils von den Eltern die Rückmeldung bekommen, ihr Kind erzähle nicht wirklich viel vom Hort, haben wir unser Ziel erreicht», so Reichmuth. «Das bedeutet nämlich, der Hort ist Routine geworden und gehört für das Kind zum normalen Tagesablauf.»

PUBLIREPORTAGE

Aqua Win: In die Unterwasserwelt eintauchen

Bei Hochsommertemperaturen geht nichts über einen Sprung ins kühle Nass. In virtueller Form können die Besucherinnen und Besucher das noch bis am 17. Juli im Einkaufszentrum Volkiland tun, wo auch in diesem Sommer eine faszinierende Unterwasserwelt mit vielen Überraschungen wartet.

Neben dem interaktiven Aquarium gibt es eine Menge Wissenswertes zu entdecken, dazu Kinderaktivitäten und Spielstationen mit Preisen. Die Leuchttürme zeigen den Weg zum grossen Gewinn: Der erste

Preis vom grossen Aqua-Win-Wettbewerb ist ein Peugeot 2008 e Active im Wert von 42000 Franken.

Reisegutscheine zu gewinnen

Beim täglichen Buzzer-Spiel von Aqua Win gibt es Tausende Sofortgewinne und attraktive Rabattgutscheine im Wert von insgesamt über 200000 Franken zu gewinnen. Mit etwas Glück kann man einen Reisegutschein von ITS Coop Travel im Wert von 2000 Franken an Land ziehen, eine Woche Aktivferien für die ganze Familie im Camping-Village

Campofelice am Seeufer von Tenero im Wert von 1320 Franken oder eine Übernachtung im Hotel Meilenstein inklusive Fahrt im Ferrari oder Family-Package im Wert von 750 Franken. Oder man kann sich einen der 500 Tageseintritte für das Aquarium und das Fahrzeug- und Fr-Museum im Erlebnishotel Meilenstein in Langenthal im Wert von je 18 Franken angeln.

Die Aqua-Win-Spielkarten mit dem persönlichen Spielcode kann man kostenlos an den Kassen beziehen. (pd.)

ANZEIGE





KIRCHEN-AGENDA

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Volketswil

www.ref-volketswil.ch

Anschliessend an die Gottesdienste
findet der Chilekafi statt.

FREITAG, 8. JULI

12 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus
Domino-Essen

SAMSTAG, 9. JULI

7.45 Uhr, PP Kirchgemeindehaus
Kulturausflug
für angemeldete Personen

SONNTAG, 10. JULI

10 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst mit Verabschiedung
Dorothea Schächli-Enke, Vikarin,
Micha Rippert, pfarramtliche Aushilfe,
Alex Meyer, Kirchenpfleger;
Begrüssung Peter Duttweiler,
Präsident Kirchenpflege
Pfarrer Roland Portmann
Diana Pál, Orgel

MITTWOCH, 13. JULI

19 Uhr, Atlantis, Schulhausstrasse 23
Roundabout Youth (für Mädchen ab 12)
mit Tanzcoach Serena

DONNERSTAG, 14. JULI

10 Uhr, Kiesplatz beim
Rest. Griespark
Pétanque-Plausch
Franziska Ricklin, Sozialdiakonin
14 Uhr, Sigristenhaus
Handarbeitsgruppe Volketswil
gemeinsames Handarbeiten

16. BIS 22. JULI

Leysin VD
Domino-Summecamp – Superhelden
für Kids der 4. bis 7. Klasse
Jana Frei, Jugendarbeiterin

SONNTAG, 17. JULI

10 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
Pfarrerinnen Sabine Mäurer
Daniel Bosshard, Orgel

DIENSTAG, 19. JULI

19 Uhr, Chilegass 20, Volketswil
Predigtwerkstatt
Pfarrerinnen Sabine Mäurer

DONNERSTAG, 21. JULI

10 Uhr, Kiesplatz beim
Rest. Griespark
Pétanque-Plausch
Franziska Ricklin, Sozialdiakonin

Amtswochen:

12. bis 22. Juli 2022
Pfarrerinnen Sabine Mäurer

Katholische Pfarrei Bruder Klaus

www.pfarrei-volketswil.ch

FREITAG BIS SONNTAG, 8. BIS 10. JULI – Firm-Intensiv-Weekend

SAMSTAG, 9. JULI

7.45 Uhr
Kulturreise der ökumenischen
Erwachsenenbildung Volketswil
18.15 Uhr
Eucharistiefeier mit Hans Schriber

SONNTAG, 10. JULI

10.45 Uhr
Eucharistiefeier mit Hans Schriber

MONTAG, 11. JULI

• **Meitli-Träff findet nicht statt!**
20 Uhr, Pfarreisaal
Probe des Kirchenchors

DIENSTAG, 12. JULI

20 Uhr
Leseabend

MITTWOCH, 13. JULI

12 Uhr, im Pfarreisaal
Mittagstisch
19 Uhr, im Atlantis
Roundabout – Streetdance

DONNERSTAG, 14. JULI

9.30 Uhr
Rosenkranzgebet
10 Uhr
Eucharistiefeier mit Marcel Frossard

SAMSTAG, 16. JULI

18.15 Uhr
Eucharistiefeier mit Marcel Frossard

SONNTAG, 17. JULI

10.45 Uhr
Eucharistiefeier mit Marcel Frossard

DONNERSTAG, 21. JULI

9.30 Uhr
Rosenkranzgebet
10 Uhr
Eucharistiefeier mit Marcel Frossard

ÖFFNUNGSZEITEN – SOMMERFERIEN

Das Pfarreisekretariat ist während der
Sommerferien werktags von **18. Juli**
bis und mit 19. August 2022 jeweils
von **9 bis 11 Uhr** geöffnet.
In dringenden seelsorgerlichen Anliegen
erreichen Sie uns aber jederzeit
unter der Natelnr. **079 554 92 60**.
Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame
Sommertage.

TODESFÄLLE

Am 29. Juni 2022 ist in Volketswil ZH
gestorben:

Marcel Flückiger

geboren am 15. September 1941, von
Gondiswil BE, verheiratet, wohnhaft ge-
wesen in Volketswil, Glärnischweg 12.
Die Beisetzung findet am Freitag, 8. Juli
2022, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof
Neuwies in Volketswil und die anschlies-
sende Abdankung um 14.30 Uhr in der
reformierten Kirche Volketswil statt.

Am 1. Juli 2022 ist in Uster ZH ge-
storben:

Maria Schlüssel-Lötscher

geboren am 24. November 1938, von
Mauensee LU, Altishofen LU, verheira-
tet, wohnhaft gewesen in Volketswil,
Bachtelweg 10.
Die Beisetzung findet im engsten Fami-
lienkreis statt.

Am 1. Juli 2022 ist in Uster ZH gestor-
ben:

Beatrix Margrit Walder-Landert

geboren am 11. September 1946,
von Schwerzenbach ZH, verwitwet,
wohnhaft gewesen in Gutenswil, Römer-
weg 31.
Keine Angaben über die Beisetzung/
Abdankung.

Am 1. Juli 2022 ist in Volketswil ZH
gestorben:

Elisabeth Schwander-Schmid

geboren am 27. Mai 1944, von Hend-
schiken AG, geschieden, wohnhaft
gewesen in Volketswil, Hinterberg-
strasse 12.
Die Beisetzung findet am Donnerstag,
14. Juli 2022, um 14.00 Uhr auf dem
Friedhof Neuwies in Volketswil und
die anschliessende Abdankung um
14.30 Uhr in der reformierten Kirche
Volketswil statt.

Am 2. Juli 2022 ist in Zürich ZH ge-
storben:

Marliese Stark

geboren am 2. Februar 1955, von Büh-
ler AR, verheiratet, wohnhaft gewesen
in Gutenswil, Nübruchweg 34.
Die Beisetzung findet im engsten Fami-
lienkreis statt.

Am 3. Juli 2022 ist in Männedorf ZH
gestorben:

Rita Eichenberger-Sahli

geboren am 2. April 1936, von Burg AG,
Zürich ZH, verwitwet, wohnhaft gewe-
sen in Volketswil, Feldhofstrasse 33.
Die Beisetzung findet im engsten Fami-
lienkreis statt.



KURSE GEMEINSCHAFTSZENTRUM

«Grease» – Musical Dance

Let's dance «Grease»! Tauche ein in das echte Musical-Tanzfeeling. Rock 'n' Roll ist schnell, leicht und voller Lebensfreude. Schritt für Schritt nähern wir uns der Tanzchoreografie an.
Sa/So, 20. und 21. 8. 2022 (2x)
14.00 bis 15.45 Uhr
Kosten Fr. 100.00

Feldenkrais

Bewusstheit durch Bewegung in der Gruppe

In einfachen, verbal angeleiteten Gruppenlektionen kannst du deine Bewegungen erkunden und neue Varianten ausprobieren. Du erlangst ein neues körperliches Wohlbefinden und eine neue Lebensqualität.
Di, 23. 8. bis 4. 10. 2022 (7x)
Di, 25. 10. bis 13. 12. 2022 (8x)
jeweils von 13.15 bis 14.15 Uhr
oder von 14.30 bis 15.30 Uhr
Kurskosten
Fr. 175.00 (7x), Fr. 200.00 (8x)

Linedance

Bist du eine Linedancerin bzw. ein Linedancer mit Erfahrung und suchst Anschluss in einer Gruppe? Dann sind diese Kurse das Richtige für dich! Linedance macht Spass und ist gut für deine geistige und körperliche Fitness!

Fortgeschrittene

Mo, 22. 8. bis 12. 12. 2022 (15x)
18.30 bis 20.00 Uhr
Mi, 24. 8. bis 14. 12. 2022 (15x)
18.40 bis 20.10 Uhr

Beginner plus

Mi, 24. 8. bis 14. 12. 2022 (15x)
16.45 bis 18.15 Uhr
Kurskosten Fr. 405.00 pro Kurs

Yoga und Meditation im Chappeli

Yoga verhilft uns zu einem inneren Gleichgewicht und hat eine positive Wirkung auf unser Immunsystem. Mit Meditationstechniken kommen wir zu mehr Klarheit, innerer Ruhe und Gelassenheit.

Di, 23. 8. bis 8. 11. 2022 (10x)
18.45 bis 20.00 Uhr
Kurskosten Fr. 300.00

Spanisch lernen mit Indira

Lerne Spanisch in einer Gruppe und übe dich in Konversation mit deinen Mitschülern. Die Kursleiterin unterstützt dich dabei deinen Zielen und Bedürfnissen entsprechend.

Niveau A2/4

Mo, 22. 8. bis 19. 12. 2022 (16x)
18.30 bis 20.00 Uhr

Niveau A1/2

Do, 25. 8. bis 22. 12. 2022 (16x)
18.30 bis 20.00 Uhr
Kurskosten Fr. 560.00 pro Kurs

Let's get wild with athleticflow®

athleticflow ist die optimale Kombination aus Kraft und Entspannung und vereint das Beste aus zwei Welten: effektives HIIT-Training und sanfte Yogaflows.
Mo, 22. 8. bis 12. 12. 2022 (17x)
20.15 bis 21.15 Uhr
Do, 25. 8. bis 15. 12. 2022 (17x)
19.30 bis 20.30 Uhr
Kurskosten Fr. 425.00 pro Kurs

Yoga mit Sibylle

Kraft, kombiniert mit Entspannung, führt zu einem gesunden Körper und zu einem ausgeglichenen, ruhigen Geist.
Di, 23. 8. bis 20. 12. 2022 (15x)
8.10 bis 9.10 Uhr oder
9.20 bis 10.20 Uhr
Kurskosten Fr. 330.00.00 pro Kurs

Kerzenglas befüllen

Die feinen Gläser haben einen Trägereinsatz für ein Teelicht. Mit feiner Wolle filzen wir eine filigrane Hülle und passen sie unserem Glas an. Mit Farben und Mustern ist fast alles möglich.
Do, 25. 8. 2022
14.00 bis 17.00 Uhr
Kosten Fr. 80.00
zzgl. Material 25.00

Rückengym am Abend

Wir fördern mittels vielseitiger Übungen, Achtsamkeit und Bewegungsfreude unsere Koordination, Kraft, Beweglichkeit, Stabilität und Entspannung.
Do, 25. 8. bis 15. 12. 2022 (14x)
Frauen 18.00 bis 19.00 Uhr
Männer 19.05 bis 20.05 Uhr
Kurskosten Fr. 308.00 pro Kurs

Seminar

Transaktionsanalyse

Die Transaktionsanalyse zeigt persönliche Wertekonstellationen und daraus resultierende Verhaltensmuster auf. Du lernst in diesem Seminar, wie du in hitzigen Situationen einen kühlen Kopf bewahrst, wie du Widerstand begegnen kannst und eine respektvolle gewaltfreie Kommunikation erreichst.
Mo, 29. 8. 2022
8.30 bis ca. 17.00 Uhr
Kosten Fr. 260.00
zzgl. persönlichen Egogramms Fr. 40.00

M.A.X.®

mit anschliessendem Core-Training

Dieses Group-Fitness-Format inkl. Stretching ist das ultimative Konditionstraining. Optimiert werden Ausdauer, Kraft und Koordination.
Do, 1. 9. bis 15. 12. 2022 (14x)
8.45 bis 9.45 Uhr
Kurskosten Fr. 308.00

Italienisch mit Francesca

Anfänger mit Basiskenntnissen

Dieser Kurs eignet sich, wenn du bereits über Basiskenntnisse verfügst und diese ausbauen möchtest. Es wird besonderer Wert auf die mündliche Kommunikation in Alltagssituationen gelegt.
Di, 30. 8. bis 13. 12. 2022 (13x)
13.30 bis 14.30 Uhr
Kosten Fr. 430.00

Mehr Humor mit anderen Menschen und dir selbst

Humor ist erlernbar! Wir befassen uns mit konkreten Alltagssituationen und mit der Frage: «Was steht noch im

Wege, um gewisse Situationen und Begegnungen mit mehr Leichtigkeit, Gelassenheit und Humor nehmen zu können?» Lass dich überraschen!
Sa, 3. 9. 2022

10.00 bis 12.30 Uhr
Kurskosten Fr. 85.00

Anmeldungen sind für alle Kurse erforderlich.

Gemeinschaftszentrum Kurse
In der Au 1, 8604 Volketswil
www.volketswil.ch/kursprogramm
gemen@volketswil.ch
Telefon 044 910 20 70

VOLKETSWIL

DAS SIND WIR

ANZEIGE



1. August-Feier

Treffpunkt
Hutzlen, 18.00 Uhr

Festansprache
Raffaella Fehr
Kantonsrätin, FDP

Unterhaltung
Harmonie Volketswil

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR



**Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser,
Energie und Luft**

Sonderabfall korrekt entsorgen im Sonder- abfallmobil

**Bringen Sie den Sonderabfall
aus Ihrem Haushalt:**

Farben, Lacke, Säuren, Laugen,
Javelwasser, Entkalker, Lösungs-
mittel, Verdünnung, Medikamente,
Quecksilber, Thermometer,
Chemikalien, Gifte, Spraydosen,
Pflanzenschutzmittel, etc.
(kostenlos bis maximal 20 kg
pro Abgeber und Jahr).

**Freitag, 15. Juli 2022
08.30–12.00 Uhr**

**Wertstoffsammelstelle
Javastrasse 8 (beim
Feuerwehrgebäude)**

Eine Information Ihrer Gemeinde
und des Kantons Zürich

Schule Volketswil



Öffnungszeiten Schulverwaltung:

Montag	8.00 bis 11.30 / 13.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag	8.00 bis 11.30 / 13.30 bis 16.30 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 11.30 / 13.30 bis 16.30 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 11.30 / 13.30 bis 16.30 Uhr
Freitag	7.00 bis 14.00 Uhr

**Die Schulverwaltung bleibt während der Sommerferien
vom 25. Juli bis 12. August 2022 geschlossen.**

Dringliche Anfragen können an schule@volketswil.ch gerichtet werden.

Auflage Bauprojekte vom 8. – 28. Juli 2022

Winterthurerstrasse 12, 8605 Gutenswil

Bauherrschaft: Martin und Heidi Emmenegger, 8605 Gutenswil

Projektverfasser: Kältetechnik Bosshard GmbH, 8604 Volketswil

Projekt: Ausseninstallation Klimaanlage, Kat.-Nr. 8278, Wohnzone zweigeschossig (W2/45)

Büelstrasse 12 / Cherwisweg, Hegnau

Bauherrschaft: Stiftung Tierschutz Uster und Umgebung, 8604 Volketswil

Projektverfasser: Keller AG Ziegeleien, Ziegeleistrasse 7, 8422 Pfungen

Projekt: Umzäunung der Parzellen und neue Hundeschule gemäss privatem Gestaltungsplan, Büelstrasse 12 / Cherwisweg, Kat.-Nr. 4092 und 4064, Landwirtschaftszone (Lw)

Lindenstrasse 2, Hegnau

Bauherrschaft: Education & Care Center AG, 8604 Volketswil

Projekt: Nutzungsänderung Büro zu Kinderbetreuung, Vers.-Nr. 2932, Kat.-Nr. 7572, Wohnzone dreigeschossig mit Gewerbe (WG3/55)

Zentralstrasse 38, Hegnau

Bauherrschaft: Wolfgang und Beatrice Klein, 8604 Volketswil

Projekt: Neubau Indach-Photovoltaikanlage, Vers.-Nr. 406, Kat.-Nr. 3966, Kernzone I, komm. Schutzobjekt Nr. 302

Brugglenstrasse 1

Bauherrschaft: Hegno Immobilien AG, c/o Varioserv AG, Überlandstrasse 101, 8600 Dübendorf

Projekt: Umbau, Totalsanierung «Alte Post» zu Mehrfamilienhaus, Vers.-Nr. 193, Kat.-Nr. 8217, Kernzone I, komm. Schutzobjekt Nr. 121

Glärnischweg 13, Hegnau

Bauherrschaft: Avijeet Vijeta, 8604 Volketswil

Projektverfasser: Masa Haustechnik GmbH, Glärnischweg 11, 8604 Volketswil

Projekt: Luft/Wasser-Wärmepumpe, Aussenauflage, Kat.-Nr. 3538, Quartiererhaltungszone

Chapfweg 3, Hegnau

Bauherrschaft: Gregor Kumm, 8604 Volketswil

Projekt: Gartenumgestaltung mit gedeckter Pergola und Sichtschutzwand, Kat.-Nr. 7896, Quartiererhaltungszone

Die Pläne können während der 20-tägigen Auflagefrist während den Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Hochbau, eingesehen werden. Erfolgt die Ausschreibung in mehreren Publikationsorganen, so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.

Während der Planaufgabe können Baurechtsentscheide bei der Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide kann eine Kanzleigebühr erhoben werden.

Publikation gemäss §§ 6 und 314 Planungs- und Baugesetz (PBG).

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

Schiesssgefahr

Es wird wie folgt scharf geschossen

- Samstag, 09. Juli 2022
Schiessplatz: Gutenswil
Schützenverein: Gutenswil Freiwillige Übung 09.00 – 11.00 Uhr
- Donnerstag, 14. Juli 2022
Schiessplatz: Hegnau Obligatorische Übung 18.00 – 20.00 Uhr
Schützenverein: Volketswil Bundesübung

Dienst- und Schiessbüchlein sowie Schalengehörschutz (soweit vorhanden) und die persönliche Aufforderung sind mitzubringen.

- Samstag, 16. Juli 2022
Schiessplatz: Hegnau
Schützenverein: Volketswil Training / Vancouver 3 09.00 – 11.00 Uhr

Abteilung Sicherheit

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

„D Lehr uf de Gmeind isch e cooli Sach“

**Auf Spätsommer 2023 bieten wir in
der Branche öffentliche Verwaltung
zwei Lehrstellen als Kauffrau /
Kaufmann Profil E**



Für weitere Auskünfte steht dir Tumasch Mischol,
Ausbildungsverantwortlicher, Telefon 044 910 20 30,
gerne zur Verfügung. Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf deine vollständigen
Bewerbungsunterlagen mit Foto (**Bewerbung nur möglich via
Bewerbertool unter [www.volketswil.ch/offene Stellen](http://www.volketswil.ch/offene_Stellen)**).
Mehr über Volketswil erfährst du unter www.volketswil.ch

reformierte kirche volketswil

Evangelisch-reformierte Kirchgemeindeversammlung vom 20. Juni 2022

Die Kirchgemeindeversammlung hat am 20. Juni 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Rechnung und die zugehörigen Sonderrechnungen für das Jahr 2021 wurden abgenommen.
Erfolgsrechnung weist einen Gesamtaufwand von Fr. 2'258'917.44 und einen Gesamtertrag von Fr. 2'182'333.29 auf.
Der Aufwandüberschuss beträgt Fr. 76'584.15.
2. Jahresbericht der Kirchenpflege für das Jahr 2021 wurde zur Kenntnis genommen.
3. Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsperiode 2022–2026 wurden gewählt. Es sind dies:
Markus Blass, Präsident
Edith Abegg
Oliver Hertach
Béatrice Reichmuth-Binder
Gaby Schreier
4. Keine Anfragen gemäss Paragraph 17 des Gemeindegesetzes.

Rechtsmittel:

Bei der Bezirkskirchenpflege Uster können, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich folgende Rechtsmittel ergriffen werden:

- ▶ innert **5 Tagen** Rekurs wegen Verletzung der politischen Rechte sowie der Vorschriften über ihre Ausübung
- ▶ innert **30 Tagen** Beschwerde gemäss § 17 Gemeindegesetz
- ▶ innert **30 Tagen** Rekurs mit dem Begehren um Berichtigung des Protokolls

Die Rechtsmittel müssen einen Antrag und eine Begründung enthalten. Das Protokoll und die Beschlüsse liegen Montag, 27.6.2022 bei der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde, Sekretariat, Zentralstrasse 1, 8604 Volketswil, oder auf der Website www.ref-volketswil.ch, zur Einsicht auf.

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Volketswil

**Da dank
Gönner.**

**Ohne Gönner
keine Rega.**

**Gönner werden:
rega.ch/goenner**

rega 



Freie Plätze im Tageshort Volketswil

Suchen Sie einen sympathischen, professionellen Betreuungsplatz für Ihr Kind? Der Tageshort Volketswil – ein Angebot der Politischen Gemeinde – hat noch wenige freie Plätze für das Schuljahr 2022 - 2023.

Bei uns sind alle Kinder vom Kindergarten bis zur Oberstufe herzlich willkommen und gut betreut. Betreuungsmodule, die gewählt werden können:

Morgen- und Mittagsbetreuung: 6.30–8.30 / 12.00– 13.30 Uhr
Mittag- und Nachmittagsbetreuung: 12.00 – 18.00 Uhr
Ganzer Tag: 6.30 –8.30 / 12.00 –18.00 Uhr



Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich unsere grosszügigen, hellen Räume an.
Für weitere Informationen: 044 910 22 00 oder hort@volketswil.ch.

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch



VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

KONZERT

«Karneval der Tiere» in der Kirche

Das Gemischte Orchester der Musikschule führt den «Karneval der Tiere» gemeinsam mit Klavierschülerinnen und Klavierschülern von Geneviève Tschamper auf. Die Musik hat Camille Saint-Saëns 1886 komponiert und zählt zu den bekanntesten Stücken des Komponisten. Geneviève Tschamper hat die Partitur für ihr Orchester eingerichtet, und sie hat auch die musikalische Leitung des Konzerts.

Die Aufführung findet in der reformierten Kirche Volketswil am kommenden Sonntag, 10. Juli, um 17 Uhr statt. Der Besuch ist gratis. Die Kinder würden sich über zahlreiches Publikum freuen. (e.)

SENIOR

Der Töss entlang bis Kollbrunn wandern

Diese leichte Wanderung (W2) vom Dienstag, 2. August, führt die Teilnehmenden von Winterthur-Töss am Töss-Ufer entlang nach Kollbrunn. Mögliche Besammlungen:

1. 9.10 Uhr bei der Bushaltestelle Wallberg, Bus 720, Abfahrt um 9.22 Uhr nach Effretikon.
2. 9.35 Uhr am Bahnhof Effretikon, Gleis 2. Abfahrt mit der S7 um 9.47 Uhr nach Winterthur.

Nach dem Startkaffee mit Gipfeli im «Asia King» beim Bahnhof Winterthur-Töss geht es gemeinsam zum Töss-Uferweg. Gemütlich wird flussaufwärts gewandert, durch lichtdurchflutete Wälder dem schönen Töss-Ufer entlang. Ein besonders idyllisches Wegstück ist die revitalisierte Töss in der Mittleren Au im Leisental. Am Ende des Leisentals vor Sennhof wird das Waldstück verlassen und weiter bis zum Restaurant Sole in Kollbrunn gewandert, zum Mittagshalt.

Nach dem Mittagessen wird die Heimreise angetreten: Abfahrt ab Kollbrunn mit Ankunft in Volketswil-Wallberg um zirka 16 Uhr. (e.)

Infos: Wanderzeit (ohne Pause) zirka zweieinhalb Stunden, Wanderlänge zirka 10 Kilometer, Aufstieg/Abstieg 43 m, Mittagessen: Tagesmenü 19 Franken oder Vegimenü 16 Franken. Beide Menüs mit Suppe oder Salat. Den 9-Uhr-Pass löst jede Teilnehmerin respektive jeder Teilnehmer selbst, 13 Franken mit Halbtax. Anmeldungen mit Angabe der Menüwahl bis Mittwoch, 27. Juli, 19 Uhr, an Elisabeth Field-Straub, E-Mail: e.straub@bluewin.ch oder telefonisch unter 044 946 02 43.

Fundgegenstände Schüler-Fussballturnier

Nach dem Schüler-Fussballturnier sind einige Gegenstände wie Bälle, Jacken, T-Shirts auf dem Fussball-Areal liegen geblieben.

Diese Gegenstände können bis

Freitag, 22. Juli 2022

in der

Schulverwaltung Volketswil, Zentralstrasse 21, Volketswil
abgeholt werden. Nicht abgeholte Ware wird entsorgt!

Schulverwaltung Volketswil
T 044 910 22 22



Schule Volketswil





VERKEHRSBETRIEBE GLATTAL

Die Lage der VBG stabilisiert sich

An der diesjährigen Generalversammlung der VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG blickte VBG-Direktor Matthias Keller auf ein herausforderndes, aber auch erfreuliches Jahr zurück.

2021 reisten 28,7 Millionen Fahrgäste mit der VBG, das sind mit rund 73000 (+0,3 Prozent) mehr als im Vorjahr. Die Fahrgastzahlen 2021 liegen somit im Vergleich zu den «vorpandemischen» Passagierzahlen rund 26,4 Prozent tiefer als im Jahr 2019. Die Abfahrtspünktlichkeit blieb auf erfreulich hohem Niveau (91,4 Prozent), genau wie auch die Anschlusssicherheit bei 98,4 Prozent, was unter anderem auf das aufgrund der Pandemie tiefe Passagier- und Verkehrsaufkommen zurückgeführt werden kann. Mit dem Fahrplanwechsel vom 12. Dezember 2021 erfuhr das VBG-Netz zudem einige Ausbauten und praktische Neuerungen: optimierte Abfahrtszeiten und Linienführungen, umbe-



Blick auf den Bushof beim Bahnhof Schwerzenbach.

BILD ZVG

nannte Haltestellen sowie Echtzeit-Fahrplanabfragen via QR-Code an den Haltestellen.

Innovation kommt ins Rollen

Im vergangenen Jahr wurden zwei wichtige Innovationsprojekte ins Rollen gebracht. So nahm die VBG am 1. September 2021 ihren ersten Elektrobus mit einem innovativen Ladesystem in Betrieb. Dieser wird

auf der Innovationslinie 759 in einer einjährigen Pilotphase im laufenden Betrieb unter realen Bedingungen getestet. Rund einen Monat später startete der Praxistest zweier innovativer Haltestellen-Stelen, an welchen die Fahrpläne, Linientafeln, Fahrpläne und Abfahrtsanzeiger befestigt sind. Hintergrund war ein breit abgestützter, mehrstufiger Ideen-Wettbewerb für eine neue Ge-

neration von Stelen. Die zwei Erstplatzierten produzierten je ein Prototyp, der auf der Innovationslinie 759 in Dübendorf aufgestellt und während neun Monaten im Realbetrieb getestet wurde. Die Ergebnisse der Testbetriebe beider Innovationsprojekte werden erst im Sommer 2022 vorliegen.

Glattalbahn-Verlängerung

Während der vergangenen zwei Jahre hat die VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG das Vorprojekt für die Glattalbahn-Verlängerung Kloten erarbeitet. Im Mai 2021 informierte die Gesamtprojektleitung die interessierte Bevölkerung über das abgeschlossene Vorprojekt und über das weitere Vorgehen in der aktuell laufenden Bauprojektierung. Aufgrund der Umstände wurde der Informationsanlass virtuell durchgeführt. Vorgestellt wurden die im Vorprojekt festgelegten Linienführungen der Glattalbahn und der Velohauptverbindung, die Lage der Haltestellen sowie die technische Ausführung des Hochwasserschutzes. (e.)



TODESANZEIGE

*Menschen die wir lieben, bleiben für immer bei uns,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

Traurig nehmen wir Abschied von meiner geliebten Ehefrau
und unserer Mutter

Rosa Kikidis-Hahn

23. Oktober 1932 bis 5. Juli 2022

Wir sind sehr traurig, jedoch dankbar, dass du von deinen
Schmerzen erlöst wurdest.

In stillem Gedenken:

Pavlos Kikidis

Christian Kikidis

Andreas Kikidis

Verwandte und Freunde

Die Beerdigung findet am Dienstag, 12. Juli 2022 um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof Neuwies in Volketswil statt, anschliessend die
Abdankung um 14.30 Uhr in der Katholischen Kirche Volketswil.

Die letzten Monate hat sie im Pflegeheim Tertianum Im Vieri
in Schwerzenbach verbracht. Wir danken allen Mitarbeitenden
für die liebevolle und professionelle Betreuung.

Anstelle von Blumen gedenke man der Tertianum AG, Giessen-
strasse 1, 8600 Dübendorf, IBAN CH73 0023 0230 7266 0801 B
mit dem Vermerk: Tertianum Im Vieri, Rosa Kikidis.

Traueradresse: Pavlos Kikidis, Lindenstrasse 9, 8604 Volketswil

GEMEINDENEWS

Gemeinderat Volketswil

Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat hat im März 2020 die Daten für die Gemeindeversammlungen 2022 bereits festgelegt. Unter anderem wurde auf den 16. September 2022 eine ausserordentliche Gemeindeversammlung fixiert. Mangels entscheidungsreifer Geschäfte wird diese Gemeindeversammlung abgesetzt.

Abstimmung «Einheitsgemeinde»

Am 15. Mai 2022 fand die Sachabstimmung über die Einzelinitiative «Einheitsgemeinde» vom 12. Dezember 2019 von Klaus Näder statt. Die Vorlage wurde mit 2029 Ja-Stimmen angenommen. Das Resultat wurde am 20. Mai 2022 im amtlichen Publikationsorgan (www.volketswilernachrichten.ch) publiziert. Gegen diese Sachabstimmung konnte innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich beim Bezirksrat Uster Stimmrechtsrekurs erhoben werden.

Gegen diese Sachabstimmung wurde innert Frist kein Rekurs eingereicht. Die Rechtskraftbescheinigung des Bezirksrates Uster liegt vor. Das Ergebnis der Sachabstimmung über die Einzelinitiative «Einheitsgemeinde» vom 12. Dezember 2019 von Klaus Näder wird im Sinne von § 83 Abs. 1 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) erwahrt und es wird die Rechtskraft festgestellt.

Prüfstelle Beitragsgesuche

An der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2022 wurde dem Fondsreglement zum kommunalen Mehrwertausgleich zugestimmt. Gemäss Art. 7 Abs. 1 und 3 des Fondsreglements ist ein Beitragsgesuch vor dem Beginn der Umsetzung des Projekts bei der vom Gemeinderat bezeichneten Stelle zur Prüfung einzureichen. Diese Stelle gilt es somit zu bezeichnen.

Die Abteilung Hochbau ist zuständig für die kommunale Richt- und Nutzungsplanung. Somit hat sie den Überblick über alle raumrelevanten und ortsplanerischen Entwicklungsabsichten. Zudem liegt die Prüfung und Begleitung von Baugesuchen und privaten Gestaltungsplänen ebenfalls bei der Abteilung Hochbau. Aus den genannten Gründen wird die Abteilung Hochbau im Sinne des Fondsreglements zum kommunalen Mehrwertausgleich als zuständige Prüfstelle für die Beitragsgesuche ernannt.

Quartieranlage Steibugg

Nach regelmässig wiederkehrenden Lärmklagen seitens Anwohner der Quar-



Eine Sicherheitsfirma wird an Wochenenden in der «Steibugg» für Ruhe sorgen – auf Rechnung der Veranstalter.

BILD RBÜ

tieranlage Steibugg hat der Gemeinderat im Oktober 2019 einer einjährigen Testphase mit einem Wach-/Kontrolldienst zugestimmt. Der Kostenpunkt war deutlich höher als angenommen. Aus diesem Grund wurde als Alternative einer befristeten Zusammenarbeit mit der Bürgerpatrouille «Hegnau Süd» gesprochen. Dabei hat sich die Bürgerpatrouille bereit erklärt, bei ihren Kontrollgängen um ca. 22.00 Uhr darauf zu achten, ob die Musik in der Quartieranlage Steibugg auch tatsächlich abgestellt worden ist und keine für die Nachbarn störenden Lärmemissionen aus dem Gebäude dringen. Aus diversen Gründen ist eine Zusammenarbeit mit der Bürgerpatrouille «Hegnau Süd» leider nicht zielführend. Somit wird die Vereinbarung vom 6. Januar 2020 zwischen der Politischen Gemeinde Volketswil und der Bürgerpatrouille «Hegnau Süd» nicht verlängert.

Die Quartieranlage Steibugg kann trotz der verschiedenen Reklamationen weiterhin auch an Wochenenden für das Feiern vermietet werden. Neu sollen die Kontrollen durch eine professionelle Sicherheitsfirma erfolgen. Der Sicherheitsdienst würde zwei Kontrollgänge vor Ort vornehmen. Das erste Mal zwi-

schen 21.30 Uhr und 23.00 Uhr und das zweite Mal zwischen 24.00 Uhr und 01.00 Uhr.

Damit die Kosten für die Kontrolle gedeckt sind, wird ab 1. August 2022 bei Belegungen der Quartieranlage Steibugg am Freitag- und Samstagabend, welche länger als bis 22.00 Uhr dauern, ein pauschaler Nachtzuschlag von 80 Franken erhoben.

Dauersignalisation

Auf Antrag der Gemeinde wurde am 14. Februar 2002 auf der Winterthurerstrasse, von Illnau her kommend, beim Ortseingang Gutenswil Tempo 60 und vor der Einmündung Römerweg Tempo 50 signalisiert.

Mit der neuen Überbauung «Green Eleven» am Hauflandweg ist nun die Winterthurerstrasse bis zum Ortseingang beidseitig überbaut, womit die Kriterien nach Art. 22 Signalisationsverordnung (SSV) für eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h (GENERELL 50) ab Ortseingang Gutenswil erfüllt sind.

Der Verkehrstechnischen Abteilung der Kantonspolizei Zürich wird beantragt, die Verschiebung des Signals 2.30.1 (Höchstgeschwindigkeit 50 GENE-RELL) an den Ortseingang zu verfügen.

Brunnenmeistervertrag

Die Werkkommission schloss am 2. Mai 2005 mit Heinz Petrig einen unbefristeten «Vertrag für Brunnenmeister» ab und vereinbarte eine entsprechende Stellenbeschreibung für die Funktion des Brunnenmeisters. Die Stellenbeschreibung ist nicht mehr aktuell und auch der Brunnenmeistervertrag ist inhaltlich überholt.

Nach einer über 17-jährigen Laufzeit des Brunnenmeistervertrags ist eine Aktualisierung des Pflichtenheftes und des Vertrags angezeigt. Das neue Pflichtenheft lehnt sich stark an die bewährten Bestimmungen des Stellenbeschriebs von 2005 an und basiert auf den SVGW-Richtlinien für ein Brunnenmeister-Pflichtenheft. In diesem sind die Pflichten und Kompetenzen des Brunnenmeisters definiert und seine Organstellung geklärt. Der neue Brunnenmeistervertrag basiert auf dem überarbeiteten Pflichtenheft und regelt primär die Entschädigung des Brunnenmeisters.

Der Gemeinderat hat den neuen Brunnenmeistervertrag inkl. Pflichtenheft mit der Petrig AG genehmigt.

Fortsetzung auf Seite 13

Fortsetzung von Seite 12

Gemeindenews

Wertstoffsammelstelle Hard

Die Schneider Umweltservice AG betreibt seit mehreren Jahren die gemeindeeigene Wertstoffsammelstelle an der Javastrasse. Der Gemeinderat verlängerte im November 2020 den Vertrag mit der Schneider Umweltservice AG bis Ende 2021 mit einer optionalen Verlängerung bis maximal Ende 2022. Die Schneider Umweltservice AG erstellte kürzlich im Industriegebiet Hard ein drittes Recyclingcenter. Eine Verschiebung der gemeindeeigenen Wertstoffsammelstelle in das Gebiet Hard weist verschiedene Vorteile gegenüber dem jetzigen Standort auf. Die Sammelstelle Javastrasse am Rande eines Wohngebietes bietet potenzielle Konflikte, da der Betrieb und die Leerung der Container Lärm generieren. An Spitzentagen staut sich ausserdem der Verkehr an der Javastrasse bis fast zum Kreisel zurück. Leidtragende sind die Bewohnerinnen und Bewohner der angrenzenden Wohnüberbauung, die nur erschwert zu ihren Wohnungen kommen. Mit der Verschiebung der Sammelstelle in das Industriegebiet Hard können beide Schwachpunkte eliminiert werden. Dank der Integration der kommunalen Sammelstelle in das Recyclingcenter vereinfacht sich auch die Logistik.

Die Auslagerung der Sammelstelle untersteht den Vorgaben der Submissionsverordnung. Bei der durchgeführten Submission im offenen Verfahren reichte die Schneider Umweltservice AG als einzige Anbieterin eine Offerte für den Betrieb einer Sammelstelle ein.

Bei einer Verlegung der zentralen Sammelstelle Javastrasse in die Hard reduziert sich der Aufwand zulasten der Spezialfinanzierung Abfall um jährlich rund 43400 Franken bei einer leicht ausgebauten Betriebsdauer von 40 Stunden (statt 36,5 Stunden wie an der Javastrasse). Gegenwärtig würden sich die jährlichen Betriebskosten dank der überdurchschnittlich hohen Wertstoff Erlöse auf rund 80000 Franken beschränken. Realistisch dürfte ein durchschnittlicher Aufwand von rund 100000 Franken pro Jahr sein.

Aus den oben genannten Gründen bewilligt der Gemeinderat den Vertrag mit der Schneider Umweltservice AG. Die submissionsrechtliche Arbeitsvergabe für die «Bring-Sammlung Separatabfälle Gemeinde Volketswil» erfolgt zum indexierten Preis von 128400 Franken ebenfalls an die Schneider Umweltservice AG.

Die Inbetriebnahme der Sammelstelle Hard erfolgt per Anfang Oktober 2022. Die Sammelstelle Javastrasse wird bis

Mitte/Ende Januar 2023 weiterbetrieben.

Oetenbüel West

In Anwendung von § 25 QPV werden für den Quartierplan «Oetenbüel West» folgende Zwischenentscheide gefällt:

- Es wird auf die Ausarbeitung von Sonderbauvorschriften oder eines Gestaltungsplans verzichtet.
- Die Landumlegung erfolgt nach Werten.
- Für die Neuzuteilung wird keine Mindestgrösse vorgeschrieben.

Der Zwischenstand des ersten Entwurfs des Quartierplans «Oetenbüel West», datiert 20. Juni 2022, wird zuhänden der kantonalen Vorprüfung gemäss § 152 PBG verabschiedet.

Baurechtsentscheide

Der Gemeinderat erteilte folgende baurechtliche Bewilligungen:

- Yvonne und Marco Bosshard, Winterthurerstrasse 21, Gutenswil; für den Unterstand/Nord-West-Seite geschlossen, an der Winterthurerstrasse 21.2, Gutenswil.
- Bruno Wartmann und Karin Stucki Wartmann, Tomenrain 16, Gutenswil; für die Freibadwärmepumpe, aussen aufgestellt (bereits erstellt), am Tomenrain 16, Gutenswil.
- Hans Wolff, Kirchweg 5, Volketswil; für eine Fotovoltaikanlage, am Hofweg 10, Volketswil.

Kreditbewilligungen

- Der Gemeinderat hat den Kredit von

91000 Franken für die Beschaffung des Fahrzeug-Geräteträgers MIC 70 für die Abteilung Liegenschaften bewilligt. Den Auftrag für die Lieferung des Fahrzeugs erhält die Firma Kärcher, Dällikon.

- Der Objektkredit von 290500 Franken für die Sanierung Grabenwisstrasse und der Objektkredit von 4500 Franken für den Ersatz der Kanalisationsdeckel wurden vom Gemeinderat gewährt. Der Auftrag für die Tiefbauarbeiten wird zum Offertpreis von pauschal 188200 Franken an die Firma Hüppi AG, Dübendorf, vergeben. Die Arbeitsvergabe der Ingenieurarbeiten erfolgt zum Preis von 26925 Franken. Die Firma Roggensinger Ingenieure AG, Volketswil, wird dafür beauftragt.

Ferner hat der Gemeinderat...

- die Bauabrechnung der Hetzer, Jäckli und Partner AG, Uster, für den Leitungersatz Erlenwiesenstrasse der Wasserversorgung mit Gesamtkosten von Fr. 392806.60 mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 18193.40 genehmigt. Die Minderkosten ergaben sich einerseits aufgrund nicht benötigter Reservepositionen für Unvorhergesehenes und andererseits fielen die Instandstellungsarbeiten geringer aus. Ebenfalls wird die Bauabrechnung der Hetzer, Jäckli und Partner AG, Uster, für die Ergänzung des Kabelnetzes in der Erlenwiesenstrasse mit Gesamtkosten von Fr. 38171.75 mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 3328.25 bewilligt.

Die Minderkosten begründen sich durch nicht benötigte Reservepositionen für Unvorhergesehenes.

- der Bauabrechnung der Hetzer, Jäckli und Partner AG, Uster, für den Leitungersatz Industriestrasse 12 der Wasserversorgung mit Gesamtkosten von Fr. 97289.80 mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 8210.20 genehmigt. Die Minderkosten ergaben sich aufgrund der nicht benötigten Reservepositionen für Unvorhergesehenes.
- für die Kanalsanierung Steinmüri Ost die Abrechnung der Roggensinger Ingenieure AG, Volketswil, mit Gesamtkosten von Fr. 97097.75 mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 4902.25 genehmigt. Die Minderkosten begründen sich einerseits durch die Gärtnerarbeiten, welche tiefer ausfielen, und andererseits musste die Position Unvorhergesehenes nicht beansprucht werden.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Kantonspolizei Zürich hat am 8. Juni 2022 eine Geschwindigkeitskontrolle an der Effretikerstrasse in Volketswil durchgeführt. Es wurden gesamthaft 1588 Fahrzeuge gemessen, wovon 199 zu schnell unterwegs waren.

Personelles

Arina Khanqa hat ihre Anstellung als Fachfrau Betreuung (40 Prozent) per 30. September 2022 gekündigt.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wünschen Arina Khanqa für die Zukunft alles Gute.



Per Anfang Oktober wird die neue zentrale Sammelstelle in der Hard eröffnet, als Ersatz für den Standort Javastrasse.

BILD RBÜ

BLÄTTLER FÄLLANDEN



Dübendorfstrasse 5
8117 Fällanden
Tel. 044 825 32 06
www.garageblaettler.ch

Damit in Volketswil
jedes Detail stimmt.

Marcel Egloff 079 447 79 68
Heinz Schmid 079 445 66 57

www.baloise.ch **Basler**
Versicherungen

Oertig
Neues Erlebnis
bei Oertig
Blumen & Pflanzen
in Wangen

Öffnungszeiten
Mo - Fr 09.00 - 18.00
Sa 09.00 - 17.00
So Geschlossen

Altweisenstrasse 29
8602 Wangen b. Dübendorf
Tel. 044 - 501 21 00
www.oertig.ch

Ihr Ford-Händler
Hegnau-Volketswil



Garage G. Zell GmbH
Juchstrasse 1, Hegnau-Volketswil
Telefon 044 946 09 04
info@garagezell.ch

p.+s. christen ag

Ihr kompetenter Ansprechpartner
für Sanitäranlagen:
Badgestaltung, Umbauten,
Neubauten und Reparaturservice

p.+s. christen ag
Bietenholzstrasse 32, 8307 Effretikon
Telefon 052 355 15 15
info@christensan.ch
www.christen-sanitaer.ch



ONLINE BESTELLEN
WWW.DIVESTA.CH
ODER TELEFONISCH
044 997 33 33
Schmiedgasse 2 | 8604 Volketswil



RENAULT

Blitz Garage AG

Zürcherstr. 55, 8604 Volketswil
044 322 88 11, blitzgarage.ch



Montag bis Samstag, 8-19 Uhr
Juchstrasse 15, 8604 Volketswil
www.hegnauer-markt.ch



Polsterwerkstatt
— STAUB GMBH —

Wangenstrasse 32, 8600 Dübendorf
Tel. 043 355 58 00
www.polsterwerkstatt-staub.ch

Sommer- Wettbe

Wir verlosen unter allen richtigen Einsend

1 Übernachtung in der Hostet H
hoch über Küssnacht am Rigi fü
im Wert von Fr. 240.-

www.hofstadelmatt.com

1 Patenschaft für 1 Alpaka (mit
im Wert von Fr. 80.- vom Hofst

www.hofstadelmatt.com

2 Patenschaften für je 1 Zwergg
Wert von je Fr. 80.- vom Hofst

www.hofstadelmatt.com

3 Gutscheine à Fr. 50.- von Blu
www.oertigblumenpflanzen.ch

3 Gutscheine à Fr. 30.- von der
www.divesta.ch

3 Gutscheine à Fr. 20.- von Blü

Verlosung:

Finden Sie alle Muscheln auf dieser Seite u
Buchstaben ins richtige Nummernfeld und

Wettbewerbslösungswort: _____

Einsenden an:

«Volketswiler Nachrichten», Lokalinfo AG,
Karin Signer, Telefon 044 810 10 53, verka

Einsendeschluss: 29. Juli 2022

Gesuchtes Lösungswort heisst:

1	2	3	4	5	6	7	8	9

ewerb

ungen folgende Gutscheine:

ütte
r bis zu 8 Personen

einer Urkunde)
Stadelmatt in Küssnacht am Rigi

geiss (mit einer Urkunde) im
Stadelmatt in Küssnacht am Rigi

men Oertig in Wangen

Pizzeria di Vesta in Volketswil

emli und Presäntli in Volketswil

und schreiben Sie den dazugehörigen
d schon erhalten Sie das Lösungswort.

Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich
auf@volketswilernachrichten.ch

Family Time.

1× Menu MEDIUM* +
1× Happy Meal für nur Fr. 15.90
Du sparst bis zu Fr. 5.00

Gültig bis 30. September 2022 exklusiv im McDonald's Restaurant Volketswil gegen Abgabe dieses Bons. 1 Bon pro Bestellung. Nicht kumulierbar mit anderen Spezialangeboten. *Gültig für Menu Big Mac®, McChicken®, McVeggie®, Cheeseburger Royal, 6 Chicken McNuggets®, Big Bang (Double Cheeseburger, Chicken Paprika, Veggie Paprika, Filet-O-Fish®, McMuffin Bacon). Nicht gültig für McDelivery und myOrder. Vorbehaltlich lokaler Promotion.

Gestalten
Sie Ihr eigenes
Gartenparadies

huwilergardendesign.ch

Im Schörli 23,
Dübendorf

Effretikerstr. 2c,
Volketswil

044 820 09 88

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

RIED-GARAGE AG VOLKETSUIL

Juchstrasse 2a
8604 Hegnau-Volketswil

Telefon 044 945 06 26

info@riedgarage.ch · www.riedgarage.ch



Die Gartenmacher AG
Planung Bau Pflege

Marcel Rickenbach
Eidg. dipl. Gärtnermeister
Telefon 044 994 40 40

Alte Gasse 21
8604 Volketswil
diegartenmacher.ch

Hofstadelmatt



Carmen und Pirmin Gisler
Stadelmatt 2, 6403 Küssnacht
079 569 78 69
www.hofstadelmatt.com

**Alles rund ums Auto
Ihre Nummer 1 für**



Emil Frey Volketswil

THE SPIRIT OF THAI

Restaurant BABABOBO

Geniesse auf unserer Terrasse eine
kulinarische Reise nach Thailand!

Öffnungszeiten & Angebot:
www.bababobo.ch



Bruggacherstrasse 26 | 8117 Fällanden
info@bababobo.ch | T. 044 826 08 09

Blüemli und Presäntli

Das kreative Lädli mit Geschen-
ken, Blumen und einem interes-
santen Kursangebot. «Güxled sie
ine und freued sie sich dra.»

Burgstrasse 30
8604 Volketswil
079 395 34 84

www.bluemliundpresantli.ch



**Volketswiler
Nachrichten**

Unsere Zeitung.

**Wir wünschen
schöne
Sommerferien**

10 11 12 13 14 15 16 17





An verschiedenen Themenbuffets gab es allerlei feine Speisen zum Probieren.

BILD BEATRICE ZOGG

Nach zwei Jahren Pause wieder im gewohnten Rahmen

Das Jahresschlussessen der Schule Volketswil konnte nach zwei Jahren erstmals wieder im gewohnten Rahmen über die Bühne gehen. In der Gries-Halle warteten auf die Mitarbeitenden der Schule verschiedene Länderbuffets, die auf eine kulinarische Reise einluden. Für Unterhaltung sorgte die Band Jukebox.

Schule Volketswil

Nachdem 2020 und 2021 das Essen zum Schuljahresschluss aufgrund der Coronapandemie nicht stattfinden konnte, war es am Freitag, 24. Juni 2022, endlich wieder so weit – über 200 Schulmitarbeitende und extern geladene Gäste konnten sich in der Gries-Halle mit kulinari-

schen Spezialitäten aus Mexiko, Jamaika, Brasilien oder den USA an verschiedenen Essensständen verwöhnen lassen. Für Unterhaltung sorgte die Band Jukebox, die ihr Publikum mit unterschiedlichen Stilrichtungen auch zum Tanzen animieren konnte.

Schulpräsident Yves Krismer freute sich, dass die Einladung auf grosses Interesse stiess. Neben den Mitarbeitenden der Schule konnte er auch externe Gäste begrüßen. So etwa Daniel North und Christoph Keller als Vertreter des Gemeinderates, den ehemaligen Gemeindepräsidenten Bruno Walliser, Vertreterinnen und Vertreter der beiden Volketswiler Kirchgemeinden oder auch den neu gewählten RPK-Präsidenten Michael Wyss.

Verabschiedungen und Dank

In seiner Begrüssung stellte der Schulpräsident die zu Ende gehende Legislatur in den Mittelpunkt. Diese

war stark geprägt durch die Coronapandemie, die auch die Schulen stark beschäftigt und bewegt hat. Die Schule Volketswil habe diese Krise aber gut gemeistert – auch dank dem enormen Einsatz der Schulmitarbeitenden und allen Lehrpersonen, die sich den grossen Herausforderungen von Fernunterricht und den sich immer wieder ändernden angeordneten Massnahmen tatkräftig gestellt hätten.

Mit einem grossen Applaus wurden die Pensionierten verabschiedet, die vor dem Schuljahresabschluss von der Geschäftsleitung noch besucht worden sind. In der aktuellen «Schulfenster»-Ausgabe werden sie zudem einzeln gewürdigt.

Verabschiedet wurden ebenfalls die Schulpflegemitglieder, die nicht für eine weitere Amtsperiode kandidierten und auf Ende Juni aus dem Amt geschieden sind. So würdigte Vizepräsidentin Maja Roca mit per-

sönlichen Worten die Behördentätigkeit von Maja Buchli, Claudia Ferraro, Sara Portmann und Priska Sonderegger. Sie dankte ihnen für ihren grossen Einsatz zum Wohle der Schulgemeinde. Unter dem grossen Applaus der Anwesenden konnten die vier scheidenden Schulpflegemitglieder einen Blumenstraus und einen Gutschein entgegennehmen.

Aber auch an Yves Krismer richtete die Vizepräsidentin ihre Worte und dankte ihm für seine erste Legislatur als Schulpräsident. Ihm sei es gelungen, den Zusammenhalt in der Schulpflege zu stärken und immer ein offenes Ohr für alle zu haben. Die Arbeit als Schulpräsident erfordere einen enormen Arbeitseinsatz, der Yves Krismer hoch anzurechnen sei. Er stelle sich in turbulenten Zeiten auch in den Wind – «oder besser gesagt in den Sturm» – und fälle seine Entscheide pragmatisch und habe dabei immer das Wohl der Schule im Fokus.

Erstmals Nothelferkurs für Sekschüler im «Hellwies»

Premiere an der Schule Volketswil: Der Samariterverein Volketswil führte Ende Juni erstmals einen Nothelferkurs für Sekschüler im Schulhaus Hellwies durch. Die Schulabgänger sind nun für Hilfe im Notfall gerüstet und haben bereits einen Schritt auf dem Weg zur Töff- oder Autoprüfung gemeistert.

Schule Volketswil

Zehn Schülerinnen und Schüler der beiden Abschlussklassen absolvierten an zwei freien Mittwochnachmittagen mit je zwei dreieinhalbstündigen Modulen den Nothelferkurs, der vom Samariterverein Volketswil in der Schule Hellwies in dieser Form erstmals für die 3. Sekundarstufe angeboten wurde. Mit dem neu lancierten Angebot möchte der Samariterverein erreichen, dass möglichst viele Volketswiler Jugendliche fit in Erster Hilfe sind.

Um sich für den Kurs anmelden zu können, musste zuerst ein rund dreistündiger Online-Theoriekurs via App zu Hause absolviert werden. «So kann der Präsenzkurs etwas kürzer abgehalten werden», erklärt Kursleiterin Corinne Trottmann vom Samariterverein Volketswil.

Die Jugendlichen lernten in den beiden Präsenzmodulen, wie man bei einem Notfall richtig reagiert und hilft. Etwa, wie man einen Druckverband bei stark blutenden Wunden anlegt, den Töffhelm einem Unfallopfer korrekt auszieht, den Helfergriff anwendet und eine korrekte Seitenlage macht oder wie man bei einer Reanimation eine Herzdruckmassage und eine Beatmung durchführt. Hierzu übten die Jugendlichen auch an Reanimationspuppen. Kursleiterin Corinne Trottmann lobte den Einsatz der Jugendlichen: «Die Handgriffe saßen am zweiten Kursnachmittag bereits sicherer und die Schülerinnen und Schüler waren motiviert bei der Sache.»

Nachgestellte Unfallszenen zum Abschluss

Zum Abschluss des Kurses konnten die Jugendlichen ihr neu erlerntes Wissen gleich in der Praxis bei vier



Auch die Herzdruckmassage und Beatmung wurden geübt.

BILDER BEATRICE ZOGG



Zum Glück nur gestellt: ein Autounfall mit einer Velofahrerin und einem verletzten Autoinsassen.

nachgestellten Unfällen unter Beweis stellen. Die Samaritervereinsmitglieder Angela Trottmann und Andrea Vettiger fungierten dabei als Figurantinnen. Um alles realitätsnah wirken zu lassen, war auch Kunstblut im Einsatz. Wie reagiert man, wenn eine Person vom Baum gestürzt ist und das Bewusstsein verliert? Wie bringe ich mich nicht selber in Gefahr, wenn eine Person sich mit einer Schere absichtlich verletzt und Hilfe zuerst verweigert? Wie koordiniere und führe ich die Nothilfe bei einem Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten aus? Die Schülerinnen und Schüler meisterten die Übungen gut und wendeten ihr

Kurswissen beherzt an. «Nach dem Kurs weiss ich nun, wie ich in einem Notfall reagieren muss und wie ich verletzten Personen helfen kann. Das gibt mir Sicherheit», so eine Sekschülerin.

Der erlangte Nothelferkurs ist sechs Jahre lang gültig und kann auch für die Töffprüfung mit 16 Jahren oder später für die Autoprüfung verwendet werden. Angeboten wurde der Kurs für die Jugendlichen zum Spezialpreis von 99 Franken.

Bald auch in anderen Volketswiler Schulen?

«Hellwies»-Sekundarschullehrer Matthias Willi findet das Angebot

eine gute Sache. «Wir werden versuchen, den Kurs für die Abschlussklassen auch im nächsten Jahr anbieten zu können», sagt er. Auch Corinne Trottmann vom Samariterverein Volketswil kann sich eine Wiederholung gut vorstellen. «Vielleicht interessieren sich ja noch mehr Sekundarschulen für unser Angebot. Mit unserem Nothelferkurs lernen die Jugendlichen, wie man mit Sofortmassnahmen Leben retten kann und haben bereits eine Anforderung auf dem Weg zur Töff- oder Autoprüfung erfüllt.»



Weitere Informationen:
www.schule-volketswil.ch

PUBLIREPORTAGE

Ein Naturerlebnis in malerischer Umgebung

Oberhalb von Küssnacht, direkt am Fusse der Rigi, liegt der Erlebnishof Stadelmatt von Carmen und Pirmin Gisler. Mit ihren Kleintieren, den rustikalen Übernachtungsmöglichkeiten und der Hoftheke mit hauseigenen Spezialitäten bieten sie Gross und Klein ein unvergleichliches Naturerlebnis.

«Wir sind klein, fein, einfach zum Anknabbern», sagt Pirmin Gisler, der zuvor im Büro gearbeitet hat und nun seit eineinhalb Jahren auf dem elterlichen Hof zum Rechten schaut. Mit seiner Ehefrau Carmen hat er den «Hofstadelmatt» zu einer Art Erlebnis-Bauernhof erweitert. «Die Leute, welche zu uns kommen, sollen hier eine gute Zeit verbringen.»

Bei schönem Wetter lädt die Hoftheke zu jeder Tageszeit zum Verweilen ein. Bei einer Tasse Kaffee, einem erfrischenden Getränk oder einer Glace lässt sich die Aussicht auf den Vierwaldstättersee und den Pilatus geniessen. An der Theke stehen weiter auch Backwaren, Freilandei, saisonale Früchte, Fleisch oder verschiedene «Eigenbrände», unter anderem auch ein leckerer Gin, zum Mit-nach-Hause-Nehmen bereit. Auch Futter hat es im Angebot, um damit die zahmen Alpakas, die neugierigen Zwerggeissen oder die frei laufenden Hühner zu füttern.

Schlafen im grossen Fass

Auch übernachten lässt es sich auf dem Hof. Das Campingfass bietet



Pause an der Hoftheke. BILDER PIRMIN GISLERI

Platz für bis zu drei Personen. Dieses ist mit allem ausgestattet, was es für einen unbeschwerten Aufenthalt braucht: Matratzen, Kaffeemaschine, Heizung, Teller, Besteck, Flaschenöffner, Korkenzieher, Dosenöffner, Becher, Decken, Kissen und vieles mehr. Zudem gibt es WC und Dusche mit Warmwasser, Liegestühle und einen Gasgrill. Unweit des Hofes steht auf einer Anhöhe die



Übernachten im Campingfass.

Hostet Hütte. Dort können bis zu zehn Personen übernachten. In der Hütte hat es fliessendes Quellwasser, Solarstrom, und in kalten Nächten sorgt ein Schwedenofen für Wärme. Zur Einrichtung gehören ferner: eine Aussendusche, ein WC, ein Grill, ein Hot Pot und Mobiliar für drinnen wie draussen. Die Hütte eignet sich sowohl für Polterabende als auch für Familienfeiern. Aber auch



Familienfeier in der Hostet Hütte.

für all diejenigen, die ein paar Tage wandern wollen oder einfach pure Entspannung und Ruhe in einer naturnahen Umgebung suchen. (pd.)

Weitere Informationen zu den Angeboten findet man im Internet unter: hofstadelmatt.com. Erreichbar sind Carmen und Pirmin Gisler auch telefonisch unter 079 569 78 69 oder per E-Mail: hofstadelmatt@hotmail.com.

KURSANGEBOT

Line-Dance-Anfängerkurs

Vom 20. September bis 20. Dezember findet jeweils dienstags von 18 bis 19 Uhr im Gemeinschaftszentrum in der Au ein Line-Dance-Kurs für Anfängerinnen und Anfänger statt. Weitere Informationen erhalten Interessierte per E-Mail unter sbrusco@gmx.ch oder telefonisch unter 079 437 95 04. Anmeldungen sind bis am 10. September möglich. Der Kurs findet nur bei genügend Teilnehmenden statt. (e.)

Für Ihre Anzeige in den
«Volketswiler Nachrichten»:

Karin Signer,
Beratung und Verkauf
Tel. 044 810 10 53
verkauf@volketswiler-nachrichten.ch



Volkiland Hauptgewinn geht nach Fehraltorf

Weil die Kinder ein Eis wollten, hat die Familie im Volkiland eingekauft. Und Mutlu Karakoc hat mit der erhaltenen Spielkarte am grossen Wettbewerb vom Volki Fäscht teilgenommen. Insgesamt 10'876 Teilnehmende haben während dem Volki Fäscht im Frühling ihr Glück versucht und auf den Hauptgewinn gehofft:

einen Cadillac XT4 im Wert von 64750 Franken. «Ich habe zuerst geglaubt, es sei in Scherz,» meint der Familienvater aus Fehraltorf über den Moment der Benachrichtigung. Der Cadillac XT4 wurde am 15. Juni beim Cadillac Showroom vor dem Volkiland feierlich übergeben. (pd.). BILD ZVG



Publireportage

Der perfekte Sommerdrink 2022: «Hugo Allegro» (alkoholfrei)



Zutaten:

3 Minzenblätter
2 cl Limettensaft, frisch gepresst
2 cl Holundersirup
Zum Auffüllen Mineralwasser

Zubereitung:

Die Minzenblätter mit Limettensaft und Holundersirup in einem Long-Drink-Glas zerdrücken. Eiskwürfel dazugeben und mit gut gekühltem Mineralwasser auffüllen.

(pd.)




CROWN OF INDIA


INDISCHE SPEZIALITÄTEN
MONTAG BIS FREITAG MITTAGS BUFFET
A LA DISCRETION NUR **FR. 19.50**





GUTSCHEIN für eine Vorspeise für 2 Personen
ab 17.30 Uhr
Gültig nur mit diesem Gutschein.

ODER A LA CARTE
**WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!**

www.crown-of-india.ch info.crownofindia@gmail.com

ÖFFNUNGSZEITEN NEU

MO-SA 8.30-14.30 Uhr 17.00-24.00 Uhr
SA 17.00-24.00 Uhr



THE SPIRIT OF THAI



Restaurant BABABOBO

Wie Ferien in Thailand!
Geniesse auf unserer Terrasse
wöchentlich wechselnde
Vorspeisen & Mittagmenüs.

Öffnungszeiten:

Di + Mi	11:45 - 14:00h
Do + Fr	11:45 - 14:00h
	18:00 - 23:00h
Sa	18:00 - 23:00h



BABABOBO
THE SPIRIT OF THAI

Bruggacherstrasse 26
8117 Fällanden
info@bababobo.ch
www.bababobo.ch




GEMISCHTER CHOR GUTENSWIL

Heisses Wetter, Wiener Schnitzel und Gesang

Der Gutenswiler Chor reiste bereits zum zweiten Mal ans Sängertreffen nach Kirchberg in Tirol.

Am 16. Juni kurz nach dem Morgengewitter startete eine fröhliche Gruppe Sängerinnen und Sänger zur Reise ans internationale Chorgesangstreffen in Kirchberg in Tirol. Bei angenehmen Temperaturen fuhren Priska und Ernst Zwicker mit Bus und Auto via Bodensee-Arlberg-Innsbruck den Chor ans Ziel, wo er kurz vor Mittag ankam, sich stärkte und die Zimmer bezog. Das Hotel bot mit Schwimmteich, Pool und weiteren Wellnessanlagen auch genügend Gelegenheiten, etwas für die Gesundheit zu tun, was auch einige rege nutzten. Bald schon galt es, wieder aufzubrechen zur gemeinsamen Begrüssung der Chöre im Dorf. Hier wurden auch bereits die ersten Lieder gesungen.

Buntes Programm

Am zweiten Tag stand eine kurze Wanderung auf die Guxer-Alm auf dem Programm. Bei schönstem Wetter wurden die Gutenswiler, zusammen mit den Sängern der Chorgemeinschaft Landenberg aus dem Töstal, von zwei einheimischen Wanderleitern begleitet. Bei angeregten Gesprächen verging der Aufstieg rasch und die beiden Chöre wurden vom Personal herzlich empfangen. Neben Essen und Trinken und neue Kontakte knüpfen war natürlich das Singen im Vordergrund. Die Chöre wechselten sich mit ihren Darbietungen ab, was auch die einheimischen Gäste erfreute. Nach



Die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chors Gutenwil im Tirol.

BILD ZVG

dem gemütlichen Beisammensein wanderten alle zufrieden wieder ins Tal. Vor dem Nachtessen blieb noch Zeit zu schwimmen, was fast alle Chormitglieder nach der hitzigen Wanderung sehr schätzten.

Am Samstag nach der Frühmesse mit Chorbegleitung war es ab 10 Uhr so weit, die Liedervorträge aller Chöre auf dem Dorfplatz im Musikpavillon konnten beginnen. Bei dem heissen Wetter waren die Sitzplätze unter den Sonnenschirmen besonders begehrt. Dem Publikum wurde ein buntes Programm vom Kärntner Damen-Trio mit sehr schönen Stim-

men bis zu grossen Männerchören präsentiert. Für das Mittagessen wechselte der Chor zum Metzgerwirt, wo er das typische Wiener Schnitzel – offeriert vom Tourismus Büro Kirchberg – geniessen durfte.

Humorvolle Sprüche

Nach der Mittagspause startete das Programm mit zwei Schweizer Chören. Zuerst sang die Chorgemeinschaft Landenberg, danach der Männerchor Pfaffnau LU Lieder aus ihrem Repertoire. Beide Chöre boten ein sehr gutes Programm. Doch schon da konnte festgestellt werden,

dass der Gutenswiler Chor wohl das vielseitigste Musikprogramm vortragen würde.

Um 16 Uhr war es dann so weit, der Gutenswiler Chor wurde zur Bühne gerufen. Mit einer professionellen Aufstellung auf der Bühne hinterliessen die Gutenswiler schon am Anfang einen guten Eindruck. Die Ersatzdirigentin Irène Büttiker führte mit humorvollen Sprüchen durch das Programm und gab dem Chor sicher die Töne. Die Lieder fanden bei allen Zuschauern grossen Zuspruch und wurden vom Schweizer Fanclub mit reichlich Applaus belohnt. Anschliessend an den Gesangsvortrag war noch Gelegenheit, weitere Chöre zu hören oder auch mitzusingen, da vor allem die deutschen Chöre mit Begleitinstrumenten bekannte Melodien vortrugen. Am Sonntag hiess es nach dem reichhaltigen Frühstück bereits wieder Abschied nehmen. Alle Chöre wurden im Dorf mit einem gemeinsamen Lied und einem Abschiedsgeschenk verabschiedet, so dass die Gutenswiler bald darauf die Heimreise antraten. Bei heissem Wetter erreichte der Chor am späteren Nachmittag mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck Gutenwil. Es sind sich alle Sängerinnen und Sänger einig, Kirchberg ist eine Reise wert.

Aufgezeichnet von Edgar Veronesi und Brigitte Gerber

JAZZ I DE BADI

Das Dutzend ist voll

Die Feier des zehnten Geburtstags von «Jazz i de Badi» ist längst vergangen. Auch letztes Jahr war der Anlass erfreulich gut besucht, der wettermässigen Unbill zum Trotz. Deshalb erneut ein herzliches Dankeschön an die treue Fangemeinde. Dank euch heisst es auch dieses Jahr – bereits zum 12. Mal: «Laissez les bons temps rouler.»

Am Samstag, 27. August, unterhält euch ab 13 Uhr während rund dreier Stunden ein hochkarätiges Sextett aus der Schweizer Jazzszene mit unvergänglichen Nummern aus New Orleans und dem Dixieland. Dank den zahlreichen Sponsoren ist der Eintritt wie immer frei. Damit



Bandleader Danny Hausherr.

BILD ZVG

das auch in Zukunft so bleibt, wird wieder eine Kollekte erhoben. Dies am Konzert in klingender oder noch besser stiller Münze oder auch auf IBAN CH40 0900 0000 8990 1831 8, Vermerk «JdB 2023».

Selbstverständlich findet der Anlass bei jeder Witterung statt.

Danny Hausherr & friends

GEMISCHTER CHOR GUTENSWIL

1.-August-Brunch in Gutenwil

Nach einer Pause organisiert der gemischte Chor Gutenwil dieses Jahr wieder einen Brunch. Dies ist die ideale Gelegenheit, um wieder einmal gemeinsam mit Freunden Zeit zu verbringen oder sich mit Bekannten auszutauschen. Es gibt kein stressiges Einkaufen vor dem Wochenende oder Zittern, ob das Wetter auch hält für die Gartenparty. Der gemischte Chor verwöhnt Sie mit einem reichhaltigen Buffet mit selbst gebackenem Brot, Zopf, Rösti, Speck, Käseauswahl, Eiern, einem feinen Birchermüsli und allem, was dazugehört. Der Brunch findet von 9.30 bis 12.30 Uhr im Schulhaus bei jeder Witterung statt.



Am 1. August in Gutenwil brunchen. BILD E

Preis Erwachsene: 25 Franken, Kinder von 5 bis 12 Jahren: 13 Franken. (e.)

Anmeldung bitte unter Telefon 044 946 12 73 oder per E-Mail: milli.braun@bluewin.ch; Anmelde-schluss ist der Donnerstag, 28. Juli.

SENIG

Salhöhe-Wasserflue-Aarau-Wanderung

Die W3+-Wanderung vom Dienstag, 19. Juli, beginnt auf der Salhöhe bei Aarau, wo mit Kaffee/Gipfeli gestartet wird. Danach folgt die Gruppe dem Jurahöhenweg und erreicht einen nicht ausgesetzten Gratweg im Wald, der mit Steinen und Wurzeln durchsetzt ist. Beim Aussichtspunkt Wasserflue (844 m) erwartet die Teilnehmenden eine tolle Aussicht auf die Alpen und in den Schwarzwald. Beim Abstieg werden kurze, steilere Abschnitte mit Wurzeln und Steinen bewältigt, weshalb Stöcke helfen können. Nach dem Abstieg wird wieder mehrheitlich Wald durchquert bis zu einem Köhlerunterstand, wo das Mittagessen aus dem Rucksack eingenommen wird. Es besteht die Möglichkeit zum Grillieren. Danach geht es wieder im Wald auf- und abwärts bis zum Aussichtspunkt Alpenzeiger ob Aarau mit schöner Aussicht. Durch ein Einfamilienhausquartier und über die Aare-Brücke gelangen die Wanderer in die Altstadt von Aarau. (e.)

Infos: Bei der Anmeldung bis 16. 7. bitte Gipfeli-Wunsch angeben, ebenso GA oder Halbtax-Abo. Abfahrt Schwerzenbach um 8.02 Uhr. Wanderstrecke: 11,7 Kilometer. Reine Wanderzeit zirka 3½ Stunden. Auf- und Abstieg zirka 316/714 m. Ankunft in Schwerzenbach zirka 17.30 Uhr. Fahrpreis: Halbtax: 30 Franken. Billette werden vom Wanderleiter besorgt. Anmeldungen an Harald Gattiker (am liebsten per Mail: harald.gattiker@senig.ch, sonst auf Combox, 043 817 88 84, bitte mit den notwendigen Angaben). Bei Regen am Vortag oder Feuchtigkeit am Wandertag muss die Wanderung abgesagt werden (Rutschgefahr).

PRO SENECTUTE

Computeria hilft bei Problemen weiter

Haben Sie Schwierigkeiten bei der Bedienung Ihres Computers oder eines Programmes, dann hilft Ihnen ein Team von Freiwilligen der Computeria Volketswil gerne weiter. Bringen Sie Ihren eigenen Computer mit. Das nächste Treffen findet am Dienstag, 12. Juli, von 14 bis 16 Uhr im Gemeinschaftszentrum in der Au, Auzimmer, statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Franken. Anmelden kann man sich via Anmeldeformular auf www.computeria-volketswil.ch oder unter Telefon 058 451 53 40. Die Computeria ist ein Angebot von Pro Senectute und findet jeden zweiten Dienstag im Monat statt. (e.)



FDP.DieLiberalen Wir machen Würste

Die Ortspartei FDP.Die Liberalen offeriert morgen Samstag, 9. Juli, bei der Dorfmetzgerei einen Imbiss. Geniessen Sie eine feine Wurst mit uns. Treten Sie in Kontakt mit unserer Kantonsrätin Raffaella Fehr und verschiedenen Behördenmitgliedern der FDP Volketswil. Bewirtet werden Sie von uns ab 10 Uhr, und so kann gemütlich in den Tag gestartet werden. Wir freuen uns auf spannende Gespräche und politischen Austausch. (e.) BILD ZVG

SENIG

Von Stein am Rhein nach Öhningen

Die W2-Wanderung vom Mittwoch, 13. Juli, führt von Stein am Rhein über Öhningen zur Klingenbachschlucht und zurück nach Öhningen (D). Das dortige Gasthaus Adler wird nach etwa zweieinhalb Stunden erreicht, wo das Mittagessen eingenommen wird. Auswahl: Menü 1 Vegi (Salat+Käsespätzle), 15 Euro, Menü 2 Fleisch (Salat, Cordon Bleu mit Pommes), 18 Euro, Menü 3 (Salatplatte mit Fischknusperli), 15 Euro.

Nach dem Essen spazieren wird gemütlich zurück nach Stein am Rhein. Es besteht aber auch die Möglichkeit, um 14.55 Uhr ab Öhningen mit dem Bus nach Stein am Rhein zu fahren (3 Euro, individuell zu bezahlen), verbunden mit einem kurzen Fussweg zum Bahnhof, wo der Heim-

weg nach Schwerzenbach angetreten wird. (e.)

Infos: Bei der Anmeldung bitte Menüwahl und Gipfeli-Wunsch (werden frisch gebacken) angeben, ebenso GA oder Halbtax-Abo, wenn vorhanden. Ausweis und Euros nicht vergessen mitzunehmen. Treffpunkt ist ab 8 Uhr auf Perron Gleis 2/3 im Bahnhof Schwerzenbach, Abfahrt um 8.17 Uhr. Wanderstrecke: 9 Kilometer. Reine Wanderzeit zirka 2½ Stunden. Auf- und Abstieg zirka 110/80 m. Ankunft in Schwerzenbach: 16.43 Uhr. Fahrpreis: Halbtax: 20 Franken, Billette werden vom Wanderleiter besorgt. Anmeldungen an Harald Gattiker (mit den notwendigen Angaben) am liebsten per Mail: harald.gattiker@senig.ch, sonst auf Combox, 043 817 88 84. Eine Absage bei zu schlechtem Wetter würde am Vortag erfolgen.



Ausgangspunkt und Ziel der Wanderung ist das Städtchen Stein am Rhein.

BILD SHN

SENIG

Kulturplausch im Zoo Zürich

Am Donnerstag, 11. August, besucht die Senig die Lewa-Savanne im Zoo Zürich, in der die grossen Herdentiere wie Giraffen, Nashörner und Zebras erlebt werden können. Aber auch kleine Stars wie Erdmännchen und Nacktmulle haben ihren Auftritt. Zudem lernen die Teilnehmenden, was der Zoo Zürich zusammen mit dem Lewa Wildlife Conservancy in Kenia für Massnahmen gegen die Nashornwilderei ergreift. (e.)

Infos: Der Zoeeintritt ist im Führungspreis inbegriffen. Freikarten und Jahreskarten haben für Führungen keine Gültigkeit. Die Kosten betragen 40 Franken. Die Bahnbillette für die Fahrt nach Zürich bitte selber besorgen. Treffpunkt ist der Bahnhof Schwerzenbach auf dem Perron, 15 Minuten vor Abfahrt um 13.01 Uhr nach Zürich HB. Anmeldungen bis 16. Juli an: Franz Wilhelm, 8604 Volketswil, Tel. 076 456 02 46 oder E-Mail: fw50@bluewin.ch

SENIG

Nordic Walking

Das nächste Nordic Walking findet am Donnerstag, 14. Juli, statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr beim Gemeindehaus. Die gemütliche Gruppe läuft etwa anderthalb Stunden, die sportliche Gruppe etwa zwei bis zweieinhalb Stunden. Jakob Widmer und Kurt Wunderlin übernehmen jeweils eine Gruppe. Bei Ferienabwesenheit entscheidet der Leiter, welche Tour gelaufen wird. (e.)

VERSCHÖNERUNGSVEREIN

Weihnachtsmärkt und Chlauseinzug in Volketswil

Erstmals werden dieses Jahr der Chlausmärt und der Chlauseinzug auf dem grosszügigen und geschmückten Gemeindehausplatz stattfinden. Der Märt wird sowohl am Samstag, 19. November, wie auch am Sonntag, 20. November, durchgeführt, der Chlauseinzug ist wie gewohnt für den Sonntagabend eingeplant.

Das OK-Team aus den Reihen des Verschönerungsvereins bittet alle Standbetreiber, sich frühzeitig anzumelden, jedoch bis spätestens zum 2. September. Informationsblätter und Anmeldeformulare finden Interessierte auf der Homepage des Verschönerungsvereins Volketswil unter www.verschoenerungsverein-volketswil.ch/veranstaltungen.

Verschönerungsverein Volketswil



VELOCLUB VOLKETSWIL

Hitze machte den Bikern zu schaffen

Am vergangenen Sonntag, 3. Juli, führte der Veloclub Volketswil in der Reitanlage Buchholz zum sechsten Mal ein Rennen der regionalen Rennserie Bike World Race Series durch.

Bei hochsommerlichen Temperaturen kämpften sowohl Kinder und Jugendliche zwischen Jahrgang 2018

und 2006 wie auch erwachsene Athletinnen und Athleten um den Sieg. Dieses Jahr durfte der Veloclub Volketswil auch Nicole Cooke, Olympiasiegerin und Weltmeisterin 2008 auf der Strasse, und Fabian Giger, zweifacher Vizeeuropameister auf dem Bike und heute Sportdirektor beim Team Thömus Maxon, zu den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zählen. Die Hitze machte vielen zu schaffen, weshalb sie froh waren, dass die

attraktive Strecke mehrheitlich auf Singletrails im Wald verlief. Dieses Jahr wieder ohne Corona-Einschränkungen, war die Stimmung umso lockerer, und sowohl die Teilnehmenden wie auch die Zuschauer konnten sich in der Festwirtschaft am Schatten verpflegen. Der Anlass war ein voller Erfolg, und der Veloclub Volketswil freut sich bereits auf die Durchführung 2023.

Karin Halbheer

POLITIK

«Aufrecht Schweiz» neu auch im Bezirk

Vor kurzem fand in Dübendorf ein kantonales Treffen der Bewegung «Aufrecht Schweiz» statt. Mit Blick auf die Erneuerungswahlen für den Zürcher Kantonsrat Anfang 2023 wurde gleichzeitig die Sektion «Aufrecht Bezirk Uster» ins Leben gerufen.

Die nachfolgenden vier politischen Themen möchte «Aufrecht» unter anderem aktiv verfolgen, wie die neue politische Bewegung in einer Mitteilung schreibt: Vielfalt und Freiheit im Bildungswesen, Freiheit und Selbstbestimmung im Gesundheitswesen, Subsidiarität (die Macht wieder zurück zum Volk), konsequente Steuersenkung und damit Missbrauch der Steuergelder verhindern. «Aufrecht» befindet sich nach wie vor im Aufbau, personell wie strukturell. Ziel sei es, bis zum Start der Wahlkampagne im Januar 2023 viele Helferinnen und Helfer zu gewinnen. (e.)

Weitere Informationen findet man unter: aufrecht-schweiz.ch



Logo von Aufrecht Schweiz.

BILD ZVG

MÄDCHENRIEGE

Barfuss über Wiesen, Sandwege und Schlamm

Am Samstag, 25. Juni, um 9 Uhr früh besammelten sich die Mädchen beim Gries-Parkplatz. Die Vorfreude auf einen erlebnisreichen Tag lag förmlich in der Luft.

Um 9.15 Uhr ging es dann bei schönstem Wetter los in Richtung Jakobsbad im Appenzell. Dort angekommen, schnürten sich die Mädchen die Schuhe an den Rucksack. Denn, wie es der Name schon sagt, der Barfussweg konnte nur richtig ausgetestet werden, wenn man auch wirklich Schuhe und Socken wegliess.

Nach einem kurzen ersten Fussbad im Bach ging es über Wiesen und Sandwege Richtung Gonten. Immer wieder gab es kleine Rastplätze, an denen die Füße mit kaltem Was-



Gruppenfoto mit den Teilnehmerinnen der Mädchenriege Volketswil.

BILD ZVG

ser abgespült werden konnten. Die Bedingungen zum Wandern waren also optimal.

Das Highlight stand aber erst noch bevor: Kurz vor dem wohlverdienten Mittagessen kam der Schlammweg. Die mutigen Mädchen liefen in kniehohem Schlamm den Weg hinab. Danach grillierten wir unser Mittagessen in einem kleinen schattigen Wäldchen.

Unser Weg führte uns weiter an der Goba-Quelle in Gontenbad vorbei. Von Gontenbad ging der Wanderweg auf der anderen Talseite zurück nach Jakobsbad. Und so endete unsere Mädchenriege bei prächtigem Wetter und pünktlicher Rückkehr im Gries.

Aufgezeichnet von Lea Pömbacher

«Unsere genialste Veranstaltung»

Der SC Volketswil zelebrierte am vergangenen Samstag sein 50-Jahr-Jubiläum. Mit Festzelt, DJ und Barbetrieb in der Kuspo Gries stand einem erfolgreichen Fest nichts im Weg.

Dennis Baumann

Volketswil lebt von seinen zahlreichen Vereinen. Sie hauchen einer Gemeinde Leben ein. Dazu gehört auch der Handballverein SC Volketswil, der mit einem Fest seinen 50. Geburtstag feiert.

Alles ging auf den 19. Januar 1972 zurück, als der Handballclub mit 26 Gründungsmitgliedern unter der Präsidentschaft von Jörg Wegmann entstanden war. Heute ist der Verein auf über 150 Mitglieder angewachsen und ist aus Volketswils Vereinsregister nicht mehr wegzudenken. Das lange Bestehen wurde nun im Kultur- und Sportzentrum ausgiebig gefeiert.

Angefangen wurde bereits am Mittag mit Spiel und Spass für die Vereinsmitglieder in der Sporthalle. Dort mass sich Gross und Klein in diversen Minispielen, wie beim Eierlauf oder im Büchsenwerfen. Herausforderungen mit Handballbezug durften natürlich nicht fehlen. Über ein Geschwindigkeitsmessgerät



Die Band Bregy and Friends sorgte mit Partyschlagern für die richtige Stimmung am Jubiläumsfest.

BILD DENNIS BAUMANN

liess sich die Wurfstärke eines jeden Handballers vergleichen. «Es war beeindruckend. Die Stärksten erreichten über 90 Kilometer pro Stunde», so Vereinspräsident Martin Zollinger.

Handballer in Partystimmung

Die Feier öffnete sich der Bevölkerung am Abend mit Festzelt auf dem Parkplatz. Von Bier, Softgetränken über Kuchen und viele weitere

Snacks stand die Verpflegung gratis zur Verfügung. Die Band Bregy and Friends sorgte mit Partyschlagern für die richtige Stimmung.

Rund 250 Besucherinnen und Besucher lockte das Jubiläumsfest an. In Kombination mit der heiteren Stimmung ein Riesenerfolg für Vereinspräsident Martin Zollinger: «Mit Superlativen bin ich gerne vorsichtig, aber das war unsere genialste Veranstaltung überhaupt.» Er rich-

tete seinen Dank an den unermüdlischen Einsatz des OKs und der Helferinnen und Helfer.

Am späteren Abend ging die Festivität hoch ins Foyer des Kulturzentrums. Urs Diriwächter alias DJ Colour legte auf, und die Volketswiler JayBar sorgte für den reibungslosen Barbetrieb. Unter Strobolicht und fetten Bässen tanzten die Handballerinnen und Handballer bis zum Morgengrauen.



Hatte nicht nur den Ball gut im Griff: Vereinspräsident Martin Zollinger. BILD DIETER BOOS



Spiel und Spass gab es für Gross und Klein am Nachmittag in der Kuspo. BILD DIETER BOOS

KULTURKOORDINATION

Vorfriede auf das Fantasy Festival im «Park»

Vom Mittelalter bis zur Belle Époque, zwischen Anime-Figuren, Piraten und Elfen: Das Fantasy Festival im Griespark erwartet die Besucher mit über 100 Attraktionen und viel Unterhaltung.

Unabhängig vom Alter lieben Menschen Geschichten, sei es aus Büchern, Filmen, Games oder Erzählungen. Am 20. und 21. August erwachen die Fantasiegestalten zum Leben und öffnen die Tore zu ihren fantastischen Welten. Wer den Griespark betritt, erlebt Jules Vernes Abenteuer hautnah, kann als Pirat anheuern, das Leben der Ritter mit Bogen und Pfeil ausprobieren oder die Zauberei der Elfen und Hexen kennen lernen. Viel Fantastisches aus der Welt der Comics und Animes wird ebenfalls vor Ort sein. Pokémons wollen gefangen werden, und ein Duell mit Zauberstab à la Harry Potter wird auch nicht fehlen. Mitwirkende und Besucher können sich kostümieren und beim Cosplay-Wettbewerb viel Applaus ernten.

Über 100 Akteure stellen ihre Produkte und ihr Wissen zur Schau. An vielen Ständen kann man selbst Hand anlegen. Angeboten werden Workshops wie Seifensieden, Lederbeutelherstellen, Filzen oder Specksteinschleifen. Es gibt viel Unterhaltung wie Stelzenläufer und Musik, Zaubershow und eine Larp-Arena. Die Dampfmaschine von Erfinder Ra-



Über 100 Akteure stellen im Griespark ihre Produkte und ihr Wissen zur Schau. BILD ZVG

phaelius kommt mit eigenem Bahnhof, und das Dampfloss bietet wieder eine besondere Möglichkeit, den Teich im Griespark zu befahren.

Auf dem Programm des Fantasy Festival steht einiges: Eine Attraktion ist besonders hervorzuheben,

und zwar die zwei Shows des Variété Pavé. Bereits am Vorabend des Festivals, am Freitag, 19. August, und am Samstag, 20. August, jeweils um 20 Uhr zeigt der Freiluftzirkus eine atemberaubende Vorstellung mit Hochseilakrobatik und Feuershow

unter dem Titel «Ironius». Alte, verrostete Zahnräder quietschen, ächzen und rattern vor sich hin. So beginnt die Vorstellung. Eine irrsinnige Geschichte mit verblüffenden Wendungen und wundersamen Gestalten steht bevor. Eine bizarre Reise durch die Vergangenheit und die Zukunft, auf der nicht nur Funken sprühen, Bälle durch den Himmel tanzen und ein zartes Wesen kunstvoll durch die Lüfte schwebt. Der Zuschauer erlebt, wie aus einem Haufen Schrott auf ulkigste Weise neues Leben entsteht.

Freiwilliger Wegzoll

Das Fantasy Festival im Griespark verspricht pure Unterhaltung und Faszination für zwei ganze Tage und einen Abend. Es gibt jeweils einen freiwilligen Wegzoll, und auch das Variété Pavé arbeitet mit einer Kollekte. In drei Bereichen gibt es verschiedene Verpflegungsmöglichkeiten für alle Geschmacksrichtungen. Das Fantasy Festival dauert am Samstag von 11 bis 23 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Das Programm und der Geländeplan sind unter www.fantasyfestival.ch zu finden. (e.)

OFFENES FRAUENPODIUM

Save the date: Referat AHV-Abstimmung

Frauen, merkt euch dieses Datum: Am Mittwoch, 7. September, um 19.30 Uhr lädt das offene Frauenpodium zu einem Referat ein. Am 25. September stimmen wir über die Stabilisierung der AHV (AHV 21) ab. Die Reform beinhaltet eine Änderung des AHV-Gesetzes und einen Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer. Sie möchten sich gerne zu diesem wichtigen Thema, gerade auch für uns Frauen, informieren? Wir vom Offenen Frauenpodium Volketswil bieten Ihnen die Chance dazu. Für das Referat konnten wir Nationalrätin Regine Sauter (Mitglied der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit) gewinnen. (e.)

Über Ort und Anmeldung informieren wir Sie gerne wieder in den VoNa vom 19. August oder auf unserer Website: www.frauenpodium.ch

BIBLIOTHEK VOLKETSUIL

Lesung in der Badi Waldacher

Diese Saison zieren zwei grosse Drachenfiguren des Ateliers Oechsli den Eingangsbereich der Badi Waldacher. Dort trifft man am Freitag, 22. Juli, Nadine Jäger von der Bibliothek Volketswil. Sie erzählt um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr Drachengeschichten für Kinder von ca. 4 bis 8 Jahren. Kommt und lauscht den

Geschichten der wilden Drachen und lasst euch von den sprechenden, fauchenden Drachenfiguren überraschen! Der Anlass findet nur bei schönem Wetter statt. Bei unsicherer Wetterlage gibt die Bibliothek unter der Telefonnummer 044 910 20 90 ab Mittag Auskunft über die Durchführung. (e.)



Die beiden Drachenfiguren aus dem Atelier Oechsli im Volketswiler Freibad. BILD ZVG

 Volketswiler Nachrichten

Unsere Zeitung.

Herausgeberin:

Lokalinfo AG, 8048 Zürich
Adresse: Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich
Tel 044 913 53 33, www.lokalinfo.ch
www.volketswilernachrichten.ch

Auflage Print:

9000 Exemplare

Erscheinung:

14-tägig, jeweils am Freitag, ab KW 1

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
Erscheinungswoche Mittwoch, 10 Uhr

Verantwortlicher Redaktor:

Toni Spitale, Tel 079 368 93 40

Geschäftsleitung:

Verlagsleitung: Liliane Muggenburger,
Tel 044 913 53 33, lokalinfo@lokalinfo.ch
Redaktionsleitung: Thomas Hoffmann,
zuerichwest@lokalinfo.ch

Anzeigenverkauf Volketswiler Nachrichten:

Karin Signer, Tel 044 810 10 53
verkauf@volketswilernachrichten.ch

Anzeigenverwaltung:

Corinne Schelbli, Tel 044 913 53 33
corinne.schelbli@lokalinfo.ch

Produktion:

CH Regionalmedien AG, 5001 Aarau

Druck:

CH Media Print AG, 9001 St. Gallen

NEW
SUZUKI

VITARA

VOLLHYBRID

4x4

SUZUKI
0.9%
HIT-LEASING



BEREITS FÜR ODER AB

Fr. 32 990.-
Fr. 209.-/MONAT

(HYBRID) **ALLGRIP 4x4**

SUZUKI FAHREN, TREIBSTOFF SPAREN: New Suzuki Vitara Compact+ Vollhybrid 4x4, 6-Gang Automat, Fr. 32 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: B, CO₂-Emissionen: 137 g/km; **Hauptbild:** New Suzuki Vitara Compact Top Vollhybrid 4x4, 6-Gang Automat, Fr. 36 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: B, CO₂-Emissionen: 137 g/km.

Emil Frey Volketswil	Altbach-Garage AG	Blättler Fällanden	Garage Kreisel AG	Neuhof Garage Sem GmbH	Wildbachgarage AG
Emil Frey AG Volketswil Industriestrasse 31/33 8604 Volketswil 044 908 39 39 emilfrey.ch/volketswil	Altbach-Garage AG Klotenerstrasse 46 8303 Bassersdorf 044 836 66 27 altbach-garage.ch	Blättler Fällanden Dübendorfstrasse 5 8117 Fällanden 044 825 32 06 garageblaettler.ch	Garage Kreisel AG, Fam. Blättler Isenrietstrasse 5a 8617 Mönchaltorf 043 277 80 81 garagekreisel.ch	Neuhof Garage Sem GmbH Neuhofstrasse 16 8630 Rüti ZH 055 240 88 33 suzukiauto.ch	Wildbachgarage AG Grubenstrasse 8 8620 Wetzikon 044 933 30 20 wildbachgarage.ch

Leasing-Konditionen: 24 Monate Laufzeit, 10000km pro Jahr, effektiver Jahreszins 0.9%. Vollkaskoversicherung obligatorisch. Sonderzahlung: 30% vom Nettoverkaufspreis. Der Leasingzinssatz ist an die Laufzeit gebunden. Ihr offizieller Suzuki Fachhändler unterbreitet Ihnen gerne ein individuell auf Sie zugeschnittenes Leasing-Angebot für den Suzuki Ihrer Wahl. **Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.** Diese Konditionen sind gültig für alle Leasingverträge und die Fahrzeug-Immatrikulation ab 1.5.2022 bis auf Widerruf. Eine Leasingvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung der Konsumentin oder des Konsumenten führt.

Energieeffizienzkategorie 2022



SUZUKI
Die kompakte Nr.1
www.suzuki.ch

Altersgerechte Dienstleistungen in der Residenz Forch

residenz forch
ZOLLINGER STIFTUNG



Die Frage nach dem Rezept für ein langes, gesundes Leben wird jeden von uns beschäftigen – früher oder später. Unsere Leistungen bezwecken die Sicherstellung der bestmöglichen Lebensqualität. Wählen Sie bei Bedarf aus individuellen Dienstleistungen aus der Hotellerie oder Pflege und geniessen Sie die Sicherheit einer altersgerechten Infrastruktur mit Notfallknopf. Unsere Seniorenresidenz ist eingebettet in der Natur, in einem Park und gleichwohl ist die Stadt Zürich per Bus oder Bahn leicht erreichbar. Wir freuen uns auf Sie!

Aeschstrasse 8a | 8127 Forch | 044 806 14 02

Wir kaufen alle Autos zum höchsten Preis!
 Alle Marken, auch Toyota, Kilometerzahl und Zustand egal, sowie Unfallautos.
 Mo bis So, von 7.30 bis 22.00 Uhr.
 Tel. 079 584 55 55
 Mail: auto.ade@gmail.com

Ohne Blut läuft gar nichts. Spenden auch Sie.

Effizient werben mit einer Beilage in den Volketswiler Nachrichten

Lassen Sie Ihre Beilagen mit dem amtlichen Publikationsorgan von Volketswil in alle Haushalte verteilen. Mit einer Auflage von 9'000 Exemplaren werden die Volketswiler Nachrichten alle zwei Wochen am Freitag durch die Post verteilt, auch in alle Briefkästen mit einem Werbestopp-Kleber.

Ihr Werbepartner
 Karin Signer
 Schaffhauserstrasse 76, 8152 Glattbrugg
 Tel. 044 810 10 53
 verkauf@volketswilernachrichten.ch



Volketswiler Nachrichten
Unsere Zeitung.



Neuer Rekord? Seit gut 15 Jahren haben nicht mehr so viele Schülerinnen und Schüler an einem Turnier mitgespielt.

Rückkehr einer Fussball-Tradition

Nach zweijähriger Pause konnte das Dorf- und Schülerturnier des FC Volketswil endlich wieder stattfinden. Bei bestem Wetter füllte sich der Griespark mit über 2000 teilnehmenden Spielern und Zuschauern.

Text und Bilder Dennis Baumann

Der Geruch von frisch geschnittenem Gras, Schweiß und Sonnencreme ging am letzten Juni-Wochenende im Griespark durch die Luft.

Es war nun das 49. Mal, an dem sich Freizeitkicker in Volketswil gegeneinander messen. Der Nachholbedarf war nicht zu übersehen. «Wir haben seit gut 15 Jahren nicht mehr

so viele Kinder empfangen», sagt Fabian Fischer, neuer OK-Präsident der Juli-Anlässe.

Mit über 1200 Schülerinnen und Schülern auf 120 Mannschaften verteilt, einem grossen Festzelt mit Grill und Ausschank und weiteren Festklassikern wie Glace und Zuckerwatte stand einem erfolgreichen Fussballwochenende nichts im Weg. Angefangen am Freitagabend mit

dem Dorfturnier, an dem sich die Erwachsenenteams unter Beweis stellten, und weiter an den Wochenenden, an denen von morgens bis spätabends Kinder von der ersten Primarklasse bis zur dritten Oberstufe in ihren jeweiligen Alterskategorien alles voneinander abverlangten.

Die drei Fussballtage im Griespark gingen ohne grössere Komplika-

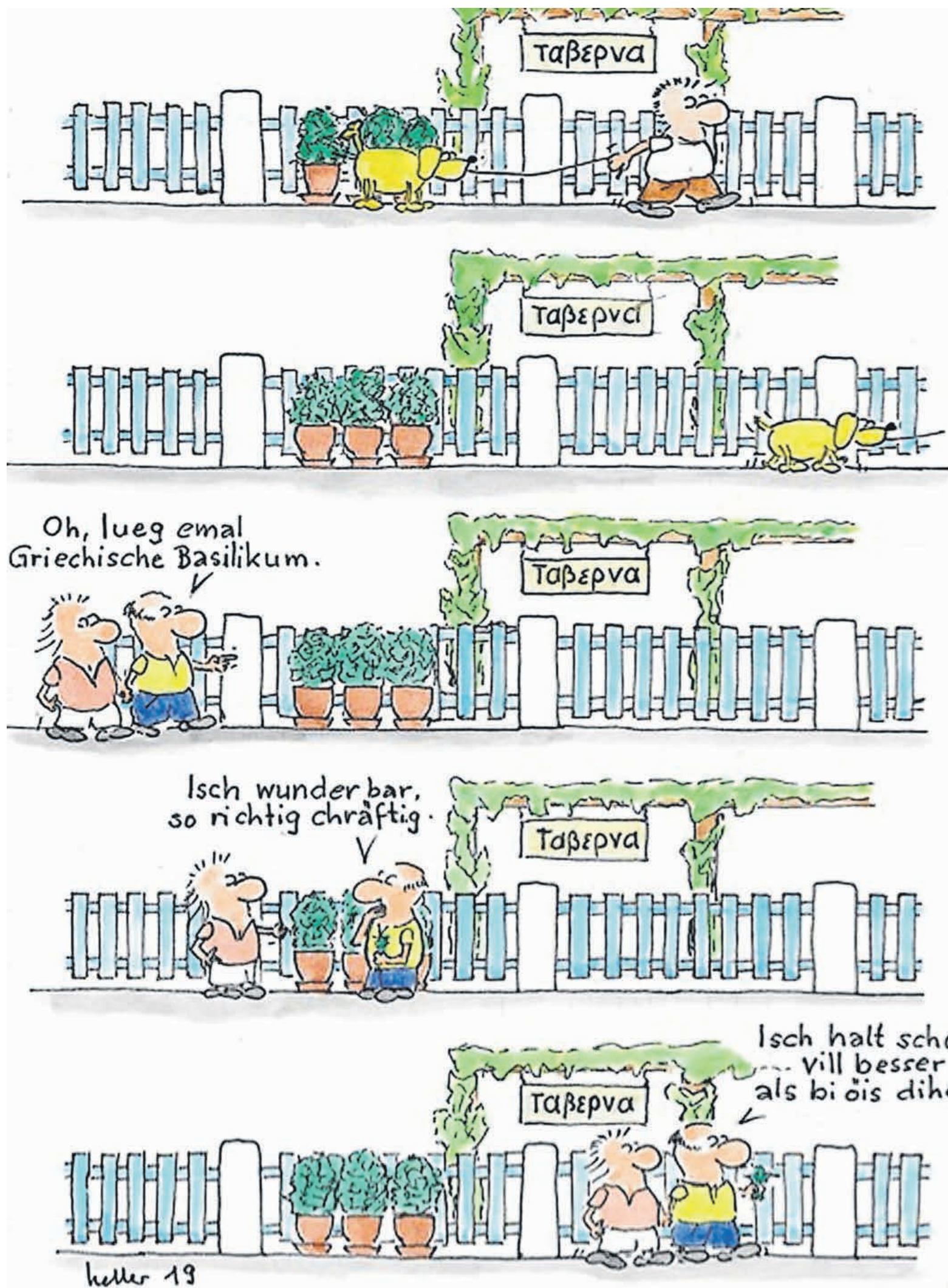
kationen über die Bühne. Dimitrios Gakidis, ehemaliger OK-Präsident, führt dies unter anderem auf die gute Chemie im Organisationskomitee zurück: «Ein besonderer Dank und der Respekt gehen an unseren neuen Präsidenten Fabian Fischer und an alle weiteren neuen und erfahrenen OK-Mitglieder, die sich schnell zusammengefunden und den Anlass erst ermöglicht haben.»



Zuckerwatte und Soft-Ice: Auch das gehört zum Schülerturnier.



Nicht nur auf dem Rasen, auch im Festzelt herrschte Hochbetrieb.



Das sind wir: Nadja Siegfried-Rüegg

Hunde spielen und spielten immer schon eine wichtige Rolle im Leben von Nadja Siegfried. Als ausgebildete Hundetrainerin hat sie auch das nötige Fachwissen, wie sie mit den geliebten Vierbeinern umzugehen hat.

Andrea Hunold

Diva und Buddy heissen die Hunde, welche zurzeit im Haushalt der Familie leben. Die Familie besteht aus dem Ehemann Marcel, dem 23-jährigen Sohn Colin und der bald 21-jährigen Tochter Sally. Ihr gehört auch Buddy, der energiegeladene zweijährige Zwergpudel. Trotzdem übernimmt Nadja Siegfried gerne die Rolle der Hundehüterin, da die Tochter im Moment noch in der Ausbildung ist und dementsprechend Buddy nicht überall hin mitnehmen kann. Eigentlich sei Buddy ein mehrmals platzierter «Problemhund» gewesen.

Dies änderte sich in der Familie Siegfried-Rüegg schnell einmal. Obwohl erst seit ein paar Monaten bei ihnen, hat er sich bereits gut eingelebt und auch ein paar «Marötteli» abgelegt.

Erfolgreiche Lady und Diva

Nadja Siegfrieds Herz schlägt natürlich auch – vor allem – für Diva, die Tochter ihrer geliebten, verstorbenen Grosspudel-Hündin Lady. Mit einem Grosspudel ist sie selber aufgewachsen, deshalb wollte Nadja Siegfried ihren zwei Kindern auch diese unbezahlbare Beziehung zu Tieren, insbesondere zu einem Hund, ermöglichen. Lady wurde damals als Welpen beim Besuch des Wurfes in Schaffhausen direkt als Favorit ins Herz der gesamten Familie geschlossen und durfte bald bei den Siegfrieds einziehen. Später stiess der einzige weisse, weibliche Pudelwelpen Diva zur Familie.

Viele schöne Jahre haben Mutter und Tochter dort verbracht. Nadja Siegfried ging mit ihnen ins Agility, eine Hundesportart, bei welcher der Hund einen Parcours zu absolvieren hat. Mit grossem Erfolg: Diva und Lady wurden mehrmals Schweizer Meisterinnen und kehrten auch von den Pudelrennen regelmässig mit Preisen nach Hause zurück.

Aber nicht nur Wettbewerbe bereiten Siegfried Spass, auch die täglichen Spaziergänge – teils mit dem



Nadja Siegfried mit Diva (l.) und Buddy im Garten an ihrem Wohnort in Hegnau.

BILD ANDREA HUNOLD

Velo – bedeuten ihr viel. Zeit mit den Hunden zu verbringen und sie auch zu Hause zu beschäftigen gehört zu den Aufgaben der Hundefreundin. Lange Zeit hatte sie auch mehrere Ferienhunde; manchmal war sie mit bis zu fünf Hunden unterwegs.

Junger und frecher Buddy

«Leider ist nun Diva innert kürzester Zeit praktisch blind geworden», erzählt sie beim Treffen in ihrer schönen, grosszügigen Gartenwohnung in Hegnau. «Es tut mir sehr weh, sie so zu sehen.» Trotz dem Umstand, dass die Hündin die Wohnung seit zehn Jahren kennt, stösst sie immer öfter mit dem Kopf gegen Möbelstücke. «Aber solange sie gerne frisst und die täglichen Spaziergänge geniesst, wird sie noch eine Weile unser Familienmitglied bleiben.» Was

es heisst, sich von seinem geliebten Tier einmal trennen zu müssen, weiss wohl jede Hundehalterin und jeder Hundehalter. Aber auch die Tiere leiden: Als Divas Mutter Lady vor drei Jahren verstarb, hat die Hündin so gelitten, dass sie selbst fast gestorben wäre.

Der junge und freche Buddy bringt nun viel Energie und neue Herausforderungen ins Leben von Diva und der ganzen Familie.

Haben Sie neben Ihrem grossen Engagement für Ihre Hunde noch Zeit für ein anderes Hobby?

Ja, ich tanze leidenschaftlich gerne. Disco Swing, Salsa, Bachata und Rock'n'Roll sind meine Favoriten. Früher ging ich mehrmals wöchentlich ins Pasadena, jetzt ins Chessellhaus in Pfäffikon.

Was sind Ihre Stärken und Schwächen?

Ich kann gut zuhören und bin immer da für meine Familie, meine Freunde und natürlich für unsere Hunde. Eine meiner Schwächen ist sicher meine Ungeduld.

Was lieben Sie so an der Gemeinde Volketswil?

Ich bin kein Stadtmensch und liebe deshalb das Ländliche in Volketswil, besonders in Hegnau. Hier bin ich schon aufgewachsen und immer geblieben.

Und Ihr Lieblingsort?

Auf der Huzlen gefällt es mir extrem gut. Die Aussicht dort oben ist fantastisch. Es tut gut, mal mit etwas Abstand in die Ferne zu schauen und die Seele baumeln zu lassen.